



Greene-Spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · Oktober 2008 · Nr. 391

„Wir helfen Kindern“

Am Erntedanksonntag, den 5. Oktober, lädt der Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ der ev. Kirchengemeinde Tarp herzlich zu seinem 37. Erntemarkt ein.

Wir beginnen den Tag um 10.00 Uhr mit dem traditionellen Erntedankgottesdienst in unserer Versöhnungskirche. Im Anschluss beginnt der Erntemarkt in der Sporthalle an der Förderschule (Zugang vom Schulhof der Grundschule), im Kindergarten sowie im Gemeindehaus am Pastoratsweg. Wir freuen uns, wenn zum Erntedankfest viele den Weg zu uns finden, um bei Erbsensuppe, Grillwurst, Salaten, Käsespießen sowie bei Kaffee, Kuchen und Waffeln miteinander ins Gespräch zu kommen und gleichzeitig mit dem Kauf eine gute Tat für notleidende Kinder in der Welt zu vollbringen.

Denn der Reinerlös geht an die Hilfsaktion „Wir helfen Kindern“.

Auch so manches was Garten und Feld hergibt, kann bei uns erworben werden. Frische Früchte wurden zu Marmelade und Saft verarbeitet und warten jetzt auf kaufwillige Feinschmecker. Das Losglück wird von den Landfrauen belohnt und das Stöbern auf dem Erwachsenenflohmarkt mit einigen erlesenen Sachen gehört auch wieder dazu.

Schülerinnen und Schüler können auf einem Flohmarkt in der Sporthalle ihre alten Spielsachen verkaufen und sich auf diesem Wege mit einer kleinen Spende an der Hilfsaktion „Wir helfen Kindern“ beteiligen.

Auch im Namen des Freundeskreises herzliche Grüße zur Erntedankzeit

Gemeindepastor Bernd Neitzel



Das Amt Oeversee informiert ...

Amtsfeuerwehrtag mit informativem Programm

Von der Optik und der Akustik war es schon beeindruckend, was sich vor den Schulgebäuden abspielte. Beim Amtsfeuerwehrtag im Amt Oeversee zeigten die sieben amtsangehörigen Wehren, drei Jugendfeuerwehren und zahlreiche befreundete Blaumänner und Frauen den Ehrengästen und den Zuschauern was sie können und was sie an Geräten und Fahrzeugen präsentieren können. Dazu gab es noch zwei Neu-Fahrzeugübergaben durch den Amtsvorsteher Herbert Jensen.

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg ließ die Anwesenden der 317 Aktiven antreten. Sie alle sorgen für die Sicherheit von 10700 Amtsbewohnern, helfen bei Not und Unglück. Etwa 100 Einsätze werden in jedem Jahr geleistet, wovon die Tarper Wehr mit 40 bis 60 Hilfeleistungen auch im Bereich der Bundesautobahn besonders gefordert ist, wie Gerhard Nörenberg aufzeigte. Einen großen Teil der Arbeit wird bei Übungsabenden, Weiterbildungen und Gerätepflege geleistet.

Amtsvorsteher Herbert Jensen übergab als erstes einen neuen Einsatzleitwagen (ELW) an die Freiwillige Feuerwehr (FF) Tarp. Dieser moderne Mer-

cedes ist mit Funkausrüstung, Generator und Lüfter ausgestattet, kostet 73000 Euro nach Umrüstung auf die besonderen Feuerwehrbedürfnisse. Das Vorgängerfahrzeug musste nach 23 Dienstjahren und 55700 km Laufleistung wegen technischer Mängel ausgesondert werden. Die FF Oeversee-Frörup freute sich über einen neuen Mannschaftstransportwagen (MTW) für die Stammwehr und die Jugendfeuerwehr. Dieses Fahrzeug kostet 23000 Euro und war von Ford Görrissen aus Tarp zweckbestimmend hergerichtet worden. Das Geld für die Anschaffungen war vom Amtsausschuss bewilligt und vom Amt bereitgestellt worden. „Eine gute Investition“ so Herbert Jensen.

In einem informativen Programm zeigten dann die Wehren, was sie gelernt haben und was sie können. Bei der Absturzsicherung (FF Munkwolstrup) wurde ein Kamerad vom Schuldach abgeseilt. Brandbekämpfung unter Atemschutz zeigten die Keelbeker und Barderuper Wehren. Für die zivilen Gäste dann Brandbekämpfung mit Feuerlöschern bei

unterschiedlichem Brandgut. Die FF Oeversee-Frörup und Süderschmedeby zeigten das Abdichten eines Tanks mit Schaumeinsatz und die Wehr Tarp den Einsatz bei einem Verkehrsunfall zwischen PKW und LKW. Hier mussten die eingeklemmten Fahrer mit Gerät befreit werden. „Toll, dass wir die Feuerwehren haben und beeindruckend, was sie leisten können“, so der Tenor der Besucher. Zum Abschluss des alle zwei Jahre statt findenden Amtsfeuerwehrtages wurden befördert: Sönke Simonsen, Wehrführer FF Süderschmedeby zum Hauptlöschmeister, Kirsten Lieske, Jugendfeuerwehrwartin der JF Tarp-Keelbek zur Oberlöschmeisterin, Patrick Janssen, Gruppenführer der FF Sieverstedt-Stenderup zum Oberlöschmeister, Norbert Tietz, Gruppenführer der FF Oeversee-Frörup zum Oberlöschmeister und Stefan Lohf, Stellvertreter Gruppenführer der FF Oeversee-Frörup zum Löschmeister. Der Wehrführer der FF Tarp Oskar Hansen wurde für seine Verdienste um die Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek mit der Leistungsspanne in Bronze ausgezeichnet.

Ein Einsatzleitwagen wurde an die Freiwillige Feuerwehr in Tarp übergeben. Das Fahrzeug wird vom (v. l.) 1. Gerätewart Hauke Diercks, vom Wehrführer Oskar Hansen und vom Stellvertreter des Gerätewartes Uwe Hansen übernommen.



Angetreten zum Amtsfeuerwehrtag

Nachruf

Horst Walter

OFw d. R.
† 29. August 2008



Die Reservistenkameradschaft Tarp im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V. Bonn hat mit Betroffenheit Abschied nehmen müssen und trauert um ihren Kameraden und ersten Ehrenvorsitzenden Horst Walter. Horst Walter trat am 1. November 1965 in die RK-Tarp ein. Er hat während der über vierzigjährigen Mitgliedschaft sehr engagiert und mit Tatkraft wesentlich am Aufbau und Fortbestand mitgewirkt, auch noch im fortgeschrittenen Alter. Lange Jahre war er ihr 1. Vorsitzender.

Wir werden ihn ehrenvoll in Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl bekunden wir seiner Ehefrau Betty und den Familienangehörigen.

Reservistenkameradschaft Tarp
Der Vorstand

Ratio Treuhandgesellschaft mbH Steuerberatungsgesellschaft



Wir bieten u.a. folgende Leistungen an:

- Digitale Finanzbuchführung
- Nutzen Sie neue Kommunikationsmöglichkeiten
- faxen oder mailen Sie uns Ihre Unterlagen

Ihre Vorteile:

1. Immer die Unterlagen im eigenen Haus behalten
2. Tagesgenaue Auswertung (auch für Banken) sind möglich
3. Keine Fahrzeiten zum Steuerberater
4. Unterlagen gleich endgültig wegordnen (kein Pendelordner mehr)
5. Keine eigene Finanzbuchhalter/-in und keine eigene Finanzbuchhaltungsssoftware mehr nötig - hohe Kostenersparnis
6. Elektronische Belegarchivierung - dadurch schnellere Belegsuche
7. Mahnwesen, Debitoren-, Kreditoren- und Liquiditätsüberwachung übernehmen wir

Europastraße 104 - 24941 Jarplund
Tel.: 0461/314410 - Fax: 0461/3144130 - stb@ratio-fl.de

Anbringen von Hausnummer

Aufgrund von Hinweisen aus dem Zustellerbereich bitte ich darauf zu achten, dass die in den Gemeinden gültige Satzung über das Anbringen von Hausnummern beachtet wird. Hierzu habe ich den entsprechenden Passus zur Kenntnis beigefügt: Die Hausnummernschilder sind rechts neben dem Hauseingang in einer Höhe von 2 bis 2,40 m anzubringen. Sie müssen von der Straße her gut sichtbar und lesbar sein. Bei Gebäuden mit einem Seiteneingang ist das Hausnummernschild an der neben dem Zuweg straßenwärts gelegenen Hausecke, bei Grundstücken mit einem Vorgarten von mehr als 10 m Tiefe, an der Straße neben dem Grundstückseingang anzubringen. Bei Hinter- und Seitengebäuden sowie bei Häusergruppen und Zeilenbauten kann die Anbringung zusätzlicher Hausnummernschilder (Einzel- oder Sammelschilder) gefordert werden.

Ich bitte um Beachtung, da nicht nur die Zusteller auf die Erkennbarkeit angewiesen sind, sondern auch in Notfällen die Rettungsdienste und andere Betroffene.

Amt Oeversee - Der Amtsvorsteher

Energieausweise für Wohngebäude

Nach der Energieeinsparverordnung (EnEV) von 2007 muss auch für Bestandsgebäude bei einem Mieter- oder Eigentümerwechsel ein Gebäudeenergieausweis ausgestellt werden. Diese Ausweise können aus dem Bereich des Handwerks von qualifizierten Gebäudeenergieberatern erstellt werden. Eine Liste der Energieberater finden Sie auf der Internetseite der Handwerkskammer Flensburg www.hwk-flensburg.de unter dem Menüpunkt „Gebäudeenergieberater“. Die dort aufgeführten Berater können Sie auch über die sinnvollsten Maßnahmen zur Einsparung von Energie in Ihrem Wohngebäude beraten.

Zehn Jahre Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V.

Zu einem Rückblick auf zehn Jahre Naturschutzarbeit in der oberen Treenelandschaft hatte der Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V. (NSV) seine Mitglieder und Freunde in den Bilschau-Krug eingeladen. „Wir können auf eine überaus positive Entwicklung des NSV zurück blicken“, sagt der Vorsitzende, Peter Lorenzen. Der Verein sei aktiv und habe mit 133 Mitgliedern eine starke Basis und eine gute Resonanz in der Bevölkerung in Oeversee und den umliegenden Gemeinden. Die Umsetzung des Naturschutzgroßprojektes, dass im Jahre 2000 mit einer Förderungssumme von 10 Millionen Euro aus Bundes- und Landesmitteln, sowie aus Mitteln der Kurt und Erika Schrobachstiftung aufgelegt wurde, sei zu einem großen Teil realisiert worden. „Für die letzten beiden Jahre der Förderung, 2009 und 2010, sind wir in der Planung schon weit vorangekommen“, sagt Lorenzen. Er hoffe, dass die Finanzierung des Projektes, dem sogar aus bundesweiter Sicht eine „gesamtstaatlich repräsentative Bedeutung“ zuerkannt wurde, auch nach Ablauf der Förderung in irgendeiner Form gesichert werde. Dabei denke er vor allem an den Bestand der Schaf- und Rinderherde zur Pflege der Naturlandschaften, an die Realisierung weiterer Projekte und nicht zuletzt an die Weiterbeschäftigung der Mitarbeiter.

In einer eindrucksvollen Präsentation stellte Thorsten Roos, Geschäftsführer des NSV, die Arbeit des NSV in Zahlen vor. Insgesamt konnten 467 ha Land erworben werden (ohne die Fröruper Berge), 25 Kleingewässer angelegt werden, 33 km Koppelzaun für die Schaffung von großen Weidelandchaften gebaut werden, 128 Feldgehölze und 3200 m lineare Pflanzungen angelegt werden sowie etwa 300 ha Wald naturnah umgebaut werden. In dem 2100 ha großen Kerngebiet des NSV werden 105 ha von der Wanderschafherde und 336 ha von der Robustrinderherde beweidet und offen gehalten.

Zur Förderung des Tourismus wurden in dem Gebiet Obere Treenelandschaft 28 Tafeln mit Infos über Artenschutz, Umweltbildung, Flächennutzung, Landschaftshistorie und Landschaftsentwicklung an den ausgeschilderten Wanderwegen aufgestellt, an denen auch Schutzhütten und eine Aussichtsplattform errichtet wurden.

Der Landrat des Kreises Schleswig-Flensburg, Bogislav Tessen von Gerlach, zeigt sich begeistert von der Entwicklung des Naturschutzgroßprojektes im Herzen des Kreises mit den Herzen der Menschen. „Hier wurde und wird Naturschutz von innen gestaltet, ohne Zwang, zum Wohle der Menschen in der Region und darüber hinaus“, bestätigt der Landrat die Arbeit des NSV und gratuliert zum zehnjährigen Jubiläum. Ein großer Dank gelte an dieser Stelle dem „Gründungsvater“ und Ehrenvorsitzenden des NSV, Werner Heydorn, der gegen viele Widerstände das Naturschutzprojekt durchgesetzt habe. Auch die Freistellung von Thorsten Roos von der Kreisverwaltung für die Naturschutzarbeit habe sich als richtige Entscheidung erwiesen, er sei der richtige Mann am richtigen Ort. „Der Kreis wird das Projekt weiterhin wohlwollend beobachten und auch finanzielle Hilfe leisten, wenn es nötig erscheint“, verspricht der Landrat abschließend.

Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen weißt in seinem Grußwort auf die vielfach entstandenen Konfliktsituationen zwischen Naturschutz und Landwirtschaft hin, bestätigt aber, dass es der Verein verstanden habe, die Menschen und die Landwirte von Anfang an mit ins Boot zu holen und so Reibereien im Vorweg zu bereinigen. „Hier wird Naturschutz mit den Menschen gemacht und nicht von oben übergestülpt“, sagt der Bürgermeister. Das sei auch der Grund für die erfolgreiche Arbeit des NSV.

Zum Abschluss der Jubiläumsfeier zeigt der Naturfilmer Gunnar Green in einer wunderschönen Diashow, stimmungsvolle Landschafts- und Tierbilder aus der Eider-Sorge-Treene Region.

Werner Heydorn wird Ehrenvorsitzender

Werner Heydorn wird Ehrenvorsitzender des Naturschutzvereins

Unter großem Beifall der Mitgliederversammlung wurde der „Gründungsvater“ des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e.V. (NSV), Werner Heydorn, Oeversee vom Vorstand des Vereins zum Ehrenvorsitzenden berufen. „Werner Heydorn hat es verstanden, den Naturschutz mit den Menschen vor Ort zu realisieren und auch die Landwirtschaft mit ins Boot zu holen“, sagt Peter Lorenzen, Vorsitzender des NSV. Gegen starke Widerstände sei es ihm gelungen, den



Ein Korb voller Produkte für die scheidende Marita Marxen von Peter Lorenzen

Tel.: (04638) 10 10

optik
kabitze

Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00

**Gutschein über
50 €***

gültig beim Kauf von ein Paar
Gleitsichtgläsern für alle Stärken
und alle Gleitsichtgläser
mit Verträglichkeitsgarantie

Hochwertige Zink-Luft-Hörgeräte-
Batterien nur 4,99 €/Packung (6 Stück)

**Zusatzangebot: 4 Packungen kaufen,
eine kostenlos***

***Gutscheine gültig bis 31. Dez. 08**

WIR SIND DIE MEISTER.
Über 1.500 Fachgeschäfte

AMA
OPTIK

Bau des Naturkindergartens mit intrigiertem Büro des NSV am Rande des Fröruper Waldes durch die Genehmigungsinstanzen zu boxen. „Je größer die Schwierigkeiten, umso beharrlicher hast deine Ziele verfolgt und realisiert“, sagt Peter Lorenzen.

Marita Marxen, Satrup, ebenfalls Gründungsmitglied des NSV, verlässt den Vorstand auf eigenen Wunsch, weil sie sich anderen Aufgaben widmen möchte. „Ich werde weiterhin Mitglied im Verein bleiben, weil ich von den Zielen des NSV zutiefst überzeugt bin und weiterhin voll dahinter stehen werde“, sagt die ehemalige Kindergärtnerin und Mitarbeiterin in der ADS, Flensburg.

In seinem Jahresbericht erläutert Peter Lorenzen die Aktivitäten des Vereins im abgelaufenen Jahr. So wurden große Fortschritte in der Umsetzung des Großprojektes Naturschutz gemacht, es sei gelungen, die Finanzierung für die Stelle des Umweltpädagogen weiterhin zu sichern, es wurde das Naturcafe Waffeleisen gegründet - eine erfolgreiche Initiative von Marita Marxen, die Veranstaltungen Lamm- und Treenerindessen sind nach wie vor ausgebucht und zum Schafstallfest waren 1500 Besucher gekommen.

Fundsachenversteigerung

Die nächste Versteigerung von Fahrrädern findet am 16.10.2008 statt. Die Versteigerung beginnt um 15.00 Uhr, die Fahrräder werden bei den Garagen versteigert.

Sofern jemand Fundfahrräder vor einem halben Jahr oder früher hier abgegeben und Eigentumsvorbehalt angemeldet hatte, sollte diese Fahrräder unbedingt vor dem Versteigerungstermin abholen. Andernfalls werden diese mit versteigert. Bitte melden Sie sich in diesem Fall im Bürgerbüro, Zimmer 02 oder 03, bei Frau Thonfeld bzw. Frau Schreiber Tel. 04638/88-42 oder 88-24.

Shell Heizöl

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 05, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten drei Monate sind wie folgt vorgesehen: **06.10.2008, 03.11.2008 und 01.12.2008**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren.

Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr. bis 18.00 Uhr.

Aussichtsplattform eingeweiht



Das Band zur Plattform wird durchschnitten von Peter Lorenzen und Erika Schrobach

Unter reger Beteiligung der Mitglieder des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft (NSV) konnte bei herrlicher Sicht die Aussichtsplattform in den Fröruper Bergen eingeweiht werden. Bei Skandinavischer Folkloremusik, dargebracht von Nelly, Christian und Till - die Folking Youth Band des Bernstoff-Gymnasiums Satrup, und vorgetragenen Waldliedern von der Kindergruppe des ADS Naturkindergartens wurde das rote Band von der Sponsorin, Erika Schrobach, durchschnitten. In seiner Ansprache erläuterte Peter Lorenzen, Vorsitzender des NSV, das Projekt von der Idee bis zur Umsetzung und Fertigstellung. In Zusammenarbeit mit dem Architektenbüro Bleich und der Holzbaufirma Trolle Hansen sei diese wunderschöne Plattform

entstanden. Hergestellt wurde die Plattform aus Robinienholz aus Ungarn und Rumänien. „Dieses Bauwerk konnte im Rahmen des Förderprogramms des Naturschutzgroßschutzprojektes des Bundes und der Kurt und Erika Schrobach-Stiftung finanziert und realisiert werden“, freut sich Peter Lorenzen. Das Projekt diene der Umweltbildung und fördere den Tourismus in der Region. Britta Gottburg, Mitarbeiterin des NSV, beziffert die Kosten auf insgesamt 28000 Euro. Zu erreichen ist die Plattform vom Parkplatz an der alten Kiesgrube in Frörupsand, durch Hinweisschilder wird der Weg dahin angezeigt. Der Blick von der etwa 20 m hohen Plattform auf den Fröruper Bergen in das eiszeitlich geprägte Ihlseestromtal ist einmalig. Das Tal, in früheren Zeiten noch als See mit zugeeilten Fischrechten erwähnt, wird im Norden und Osten von den Fröruper Bergen begrenzt, im Süden und im Westen von so genannten Krattwäldern. Der Fernwanderweg „Pilgerrote Ochsenweg“ mit der neuen Pilgerhütte und der Schafstall der Schrobachstiftung machen das Tal zusätzlich zu einer touristischen Attraktion.

Auf den Spuren der Slawen

Die diesjährige Exkursion des Fördervereins Arnkielpark geht am 6. September nach Süden. Die Spuren der Slawen sind es, die in unser Blickfeld gebracht werden sollen. Eine große Gruppe findet sich ein, um mit dem Bus wieder ein ganz anderes Geschichtsbild zu erarbeiten, geführt von Sönke Grimm, einem Diplomeologen und Historiker. Unser erstes Ziel ist Alt-Lübeck, und auf der Hin-fahrt werden wir schon eingeführt in die Problematik: Warum wissen wir über die zeitgleich lebenden Wikinger so viel mehr als über die Slawen, die doch

auch ein ausgedehntes Handels- und Burgennetz hatten? Wie kommt es, dass ihre Bedeutung im 13. Jahrhundert abbricht und dass sie in unseren Köpfen nur als immer wieder einfallende Krieger bekannt sind? Wir lernen, dass die Slawen in vielen Stämmen lebten, zunächst weit im Osten, aber als die Angeln und Sachsen das Land verlassen um 400 nach Chr. rücken sie auch nach Schleswig-Holstein vor, hier als Wagrier zu den Abotriten gehörend. Die Sachsen westlich von ihnen gebieten ihnen Einhalt, und



diese Grenze bleibt als Limes Saxoniae bestehen, trotz vieler Kämpfe. „Die Slawen bauen auf ihrem Gebiet eine große Menge von Burgen mit großen Wallanlagen, und wir sind neugierig auf Altlübeck, wundern uns ein wenig, dass wir im Norden in Bad Schwartau immer weiter fahren und es immer einsamer wird, bis der Bus hält. Hier steigen wir aus und gehen zu Fuß an der Tra-

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag	08:00 - 12:00	Doris Grube
Dienstag	09:00 - 18:00	Raiffeisenstrasse 24
Mittwoch	geschlossen	24885 Sieverstedt
Donnerstag	08:00 - 12:00	
Freitag	09:00 - 18:00	Tel.: 04603 - 964205
Samstag	geschlossen	

JABÖ

MASS- UND ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

Öffnungszeiten

Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr	Schneiderei
Mo, Di u. Do 14.30 - 18.00 Uhr	- Neuanfertigungen
oder nach Terminabsprache	- Änderungen
	(Leder & Stoffe)

Hauptstraße 4 · 24852 Eggebek · Telefon 0 46 09-13 45 · Fax 95 38 41
Sie finden uns im Dienstleistungszentrum Eggebek

ve entlang, wo ist denn nur Alt-Lübeck. Am Ende zwischen Schwartau und Trave liegt eine Wiese mit einer Erhöhung darum, darin ein flaches Gebiet mit geordneten Steinen. Ja, das ist Alt Lübeck, Liubice, die Schöne, hatte sogar eine Steinkirche, denn die Slawenfürsten versuchten zwischenzeitlich immer mal wieder, ihre Untertanen zu Christen zu machen am Ende des 12. Jh. Alt-Lübeck ist zwischen 1975 und 1995 archäologisch etwas erschlossen, hier ist sicher noch ein großes Gebiet zu erarbeiten.. Lübeck ist an einer anderen günstigeren Stelle gebaut, nur der Name ist übernommen.

Die 2. Etappe unserer Fahrt ist das Oldenburger Wallmuseum, uns völlig unbekannt. Es zeigt sich aber, dass wir hier wirklich viel von den Slawen erfahren. Wir können sehen, wie sie lebten, arbeiteten und regiert wurden. Anschaulich für Erwachsene und Kinder sehen wir in ihren Häusern ihr Leben, der Wallsee wird mit einbezogen, in dem Boote der Slawenzeit liegen. Die Museumshäuser und die ganze Anlage sind eine Freude für uns Besucher. Der große Wallring liegt nahe dabei und wird erwandert, von Mutigen sogar erklettert, und dann geht es weiter zur 3. Etappe.

In Lütjenburg ist eine Turmhügelburg rekonstruiert. Wir wandern aber zwischenzeitlich zu dem wahren Standort dieser „Motte“(Chateau a Motte) am Kleinen Schlichtenberg und kommen dann nach Lütjenburg. Da ist viel los, denn an diesem Wochenende verwandelt sich das Gebiet zurück ins Mittelalter, und wir geraten zwischen Trommler, Sänger, Kämpfer, ein buntes Volk aus dem Mittelalter tummelt sich um unsere Turmhügelburg und haucht ihr neues Leben ein. Leider macht ein Regenschauer dem Mittelalter ein Ende, aber für uns wird es Zeit, den Heimweg anzutreten.

Wir wissen nun etwas mehr über die Slawen. Es war ein sehr schöner Tag und wir danken allen Organisatoren, unserem Fahrer und besonders auch der so guten Vorbereitung unseres Referenten. Alle haben uns diesen Tag zu einem Erlebnis gemacht.

Die nächste Veranstaltung des Förderkreises Arnkiel Park findet voraussichtlich am 23.10. in Bilschaukrug statt. Dr. Bernd Zich wird einen Vortrag über den Reformator Dr. Martin Luther halten. Näheres können Sie der Tagespresse entnehmen.

Eisvogelprojekt am Archepark

Ein richtungweisendes Projekt wurde am Treeneufer jetzt handwerklich fertig gestellt. Der Förderverein „Mittlere Treene“ hat fünf Eisvogelbrutcontainer von Horst und Frank Boedler aus Flensburg erworben und aufgestellt. Wenn alles wie geplant verläuft, werden im nächsten Jahr etwa 100 junge Eisvögel ausgebrütet und beringt. „Das ist Teil eines Gesamtprojektes, welches neben der Schaffung von Winterquartieren für Fledermäuse auch den Schutz weiterer bedrohter Tiere und Pflanzen durch die Wiederaufnahme einer extensiven Beweidung mit Rindern, Schafen und Schweinen zum Ziel hat“, erklärt Thorsten Roos, Geschäftsführer des Vereins.

Vor einigen Monaten hat der Förderverein das ehemalige Munitionslager der Marineflieger, das 20 Hektar große „Objekt 14“ vom Bund zugunsten der Teilnehmergemeinschaft Mittlere Treene gekauft. Hier, direkt am Treeneufer, stehen zahlreiche ehemalige Munitionsbunker mit dicken und kaum abtragbaren Wänden. „Ehemalige Bundeswehrliegenschaften sind häufig wertvolle Biotope“, erklärt Thorsten Roos. Im Objekt 14 gebe es eine enorme Artenvielfalt, hier sei nie gedüngt worden, alles sei ohne Außeneinwirkungen gewesen. Da für die ehemaligen Munitionsbunker mit dicken Betonwänden kaum sinnvolle „normale“ Verwendungen in Frage kämen, sei hier praktizierter Naturschutz und eine neue Heimat für Fledermäuse möglich und „einfach super“. Hier sollen in Zukunft mit Hilfe der Menschen Heimstätten für zahlreiche Tiere entstehen.

In die gleiche Naturschutzkerbe schlägt Armin Marx aus Esperstoft. Er ist verantwortlich für die Beschaffung dieser fünf Brutcontainer. Sie sind von Horst und Frank Boedler nach langen Studien und erheblicher Probezeit entwickelt und gebaut worden. Zwischen Jübek und dem neuen Archepark in Eggebek seien in etwa zwei Kilometer weiten Abständen diese etwa ein Kubikmeter großen Container aufgestellt worden. „Die natur belassene Treene eignet sich sehr gut für dieses Projekt“, sind sich alle einig.



Wir gratulieren

Geburtstage im Monat OKTOBER 2008

Gemeinde Oeversee

Anneliese Christophersen	02.10.1930	Stapelholmer Weg 75
Helmut Jansen	03.10.1933	Barderup-Petersholm 2
Heinrich Anthony	04.10.1923	Stapelholmer Weg 30
Erna Jepsen	07.10.1934	Wanderuper Weg 21
Helga Petersen	10.10.1937	Dorfstr. Munkwolstrup 14
Uwe Petersen	11.10.1936	Treenetal 2
Wolfgang Kroll	19.10.1930	Westertoft 2
Lieselotte Kiesbye	24.10.1934	Am Linneberg 1

Gemeinde Sieverstedt

Anna Hansen	08.10.1929	Lehmland 10
Erwin Hasenpusch	19.10.1924	Stenderupbusch 8
Emmi Katzka	19.10.1932	Jalm 3
Alfred Goldmann	26.10.1926	Sieverstedter Str. 12
Adolf Feilberg	28.10.1937	Jalm 6

Gemeinde Tarp

Diena Kristan	08.10.1925	Lärchenweg 5
Gretchen Angenendt	09.10.1917	Jerrishoer Str. 6
Martha Zeitz	11.10.1923	Im Wiesengrund 24
Günter Gafert	11.10.1934	Dorfstr. 16
Hilda Röh	12.10.1934	Kastanienallee 7
Marianne Lammers	18.10.1923	Stapelholmer Weg 53
Viktor Schäfer	20.10.1935	Walter-Saxen-Str. 20
Detlef Görns	20.10.1937	Stettiner Str. 9
Anita Brummer	21.10.1931	Wanderuper Str. 26
Edwin Schwabe	23.10.1922	Wanderuper Str. 21
Gerhard Thielecke	24.10.1926	Am Wasserwerk 1
Erwin Vetteriek	26.10.1914	Jerrishoer Str. 6
Hartwig Pauls	28.10.1929	Eichenkratt 46
Gisela Nippert	29.10.1928	Stapelholmer Weg 61
Maria Born	31.10.1921	Jerrishoer Str. 6
Magdalene Hansen	31.10.1922	Geschwister-Scholl-Ring 23
Otto Utecht	31.10.1923	Wanderuper Str. 21
Elfriede Schmidt	31.10.1930	Flensburger Str. 15

Mitteilungen des Standesamtes

Geburten:

02.08.2008 - Julia Timmermann, Tochter von Maja Petersen und Ralph Timmermann, Oeversee

Eheschließungen:

15.08.2008 - Kathrin Weiß und Martin Hundertmark, Wanderup
 29.08.2008 - Laura Fischer und Alexander Vorat, Wittdün auf Amrum
 05.09.2008 - Stefanie Kohnle und Dirk Jessen, Oeversee
 05.09.2008 - Nina Viemann und Jan Peter Kroll, Havetoft
 05.09.2008 - Britta Lichtiginghagen geb. Hansen und Hans-Peter Jessen, Tarp
 05.09.2008 - Birgit Fuchs und Sven Scharmbeck, Tarp (Standesamt Flensburg, Schloss Glücksburg)

Sterbefälle:

19.08.2008 - Gerhard Franz Schröder, Tarp
 29.08.2008 - Horst Günter Paul, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
 Bestattungsvorsorge und -beratung
 Tag und Nacht erreichbar

Klaus-Groth-Straße 5
24963 Tarp
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Nah- und Fernüberführungen
 Erledigung aller Formalitäten
 Sofortiger Hausbesuch

Nordangler Imkerverein e.V. Fahrt zum Bieneninstitut

Am 07.09.2008 fand die diesjährige Sommerfahrt des Nordangler Imkervereins statt, an der erfreulicherweise auch Gäste der Imkervereine Sörup und Grundhof teilnahmen. Die Fahrt ging bei sonnigem Wetter zum Bieneninstitut nach Celle, wo sich Imker und Naturbegeisterte auf dem jeweils am ersten Sonntag im September stattfindenden Tag der offenen Tür über Neuerungen in der Imkerei und den ökologischen Nutzen von Wildbienen oder Hummeln

informieren konnten. Das Bieneninstitut liegt ganz nah beim Stadtzentrum von Celle und hat einen Teil seiner Bienenstände in einem mit viel Sorgfalt und Liebe zur Natur angelegten Garten aufgestellt. Hier sind die Blumenpflanzungen bewusst so angelegt worden, dass von Frühjahr bis zum Spätherbst immer einige Pflanzen blühen und den Bienen als Pollenspender und Nahrungsquelle zur Verfügung stehen. So konnten sich die Besucher auch an der in der Spätsommersonne rot leuchtenden Fetthenne oder der violetten

Kugeldistel erfreuen. Gleich neben dem Bieneninstitut liegt der Rosengarten genannte Stadtpark von Celle, in dem einige Reisetilnehmer die vielen gewonnenen Eindrücke aus dem Bieneninstitut bei einem Spaziergang durch die bereits herbstlich leuchtenden Buchenalleen noch einmal Revue passieren ließen.

Danach ging die Reise weiter zum Otterzentrum in den Kreis Gifhorn. Hier wurden die Besucher über das Verhalten von Ottern, Dachsen, Mardern und Hermelinen informiert, die im Otterzentrum in Naturgehegen leben. Sehr interessant anzuschauen war die Fütterung einer kleinen Gruppe von Iltissen, bei der ein Tierpfleger die Jagdgewohnheiten dieser Tiere, nämlich das Verbeißen in eine Beute, anschaulich erklärte. Mit vielen neuen Erkenntnissen über Naturpflege und Naturerhalt traten die Teilnehmer danach die Heimreise an.

Johannes Lessing, Schriftführer

„Ich mach` mich selbstständig!“

Existenzgründungstag am 31. Oktober 2008 im Technologiezentrum Flensburg

Wer sich heute selbstständig machen will, sieht sich mit einer Vielzahl von Anforderungen, Risiken, Chancen aber auch Beratungs- und Informationsangeboten konfrontiert. Der Existenzgründungstag „Ich mach` mich selbstständig!“ soll einen Beitrag dazu leisten, die Vielfalt der Themen und Möglichkeiten überschaubarer zu machen. Er ist als Orientierungshilfe für Personen gedacht, die sich mit dem Gedanken tragen, ein eigenes Unternehmen zu gründen. In Form einer kleinen Messe findet der Existenzgründungstag am 31. Oktober in der Zeit von 10:00 - 16:00 Uhr im Technologiezentrum Flensburg statt. An zahlreichen Beratungsständen geben kompetente Ansprechpartner Rat und Auskunft zu Fragen rund um die Existenzgründung und stehen für Beratungsgespräche zur Verfügung. Das Spektrum der beteiligten Einrichtungen wurde bewusst breit gewählt, um möglichst viele Aspekte der Unternehmensgründung zu berücksichtigen. Vertreten sein werden Steuerberater, mehrere Kreditinstitute, verschiedene Beratungs- und Förderinstitutionen, die Agentur für Arbeit, die Wirtschaftsakademie, die IHK und Handwerkskammer, die Beratungsstelle Frau & Beruf, die Wirtschaftsförderung etc. Parallel finden während des ganzen Tages Vorträge statt, die sich u. a. mit den Themen Anforderungen an die Unternehmerpersönlichkeit, Entwicklung eines Gründungskonzeptes, Finanzierung, öffentliche Förderung, rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen sowie Betriebsnachfolge beschäftigen. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Existenzgründungstag ist wieder eine gemeinsame Veranstaltung des „Info Netzes Existenzgründung“ der Region Flensburg/Schleswig, zu dem sich die regionalen Beratungseinrichtungen zusammenschlossen haben. Auf Wunsch wird das Veranstaltungsprogramm gerne zugesandt oder kann im Internet abgerufen werden. WiREG Flensburg/Schleswig, Fon 0461/99 92 - 0, www.wireg.de

Vorbereitungslehrgänge für die Fischereischeinprüfung

Der Angelsportverein Jübek und Umgebung e.V. bietet Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Fischereischeinprüfung wie folgt an:

1. Am 30. Oktober 2008 beginnt ein sechswöchiger Lehrgang - jeweils dienstags und donnerstags von 18.30 bis 20.30 Uhr - im Schulungsraum der Nord-Ostsee Sparkasse in 24963 Tarp, Stapelholmer Weg 13a. Die Fischereischeinprüfung zu diesem Lehrgang findet am 20.12.2008 statt. Nähere Einzel-

Shell Heizöl

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110

heiten werden durch den Lehrgangsleiter am ersten Lehrgangstag bekannt gegeben. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Das Mindestalter beträgt 11 Jahre.

2. Ein besonderes Angebot für Berufstätige im Schichtdienst aber auch für alle anderen Interessenten ist der am 31. Oktober 2008 beginnende Wochenendlehrgang. Auch dieser Lehrgang wird im Schulungsraum der Nord-Ostsee Sparkasse in Tarp durchgeführt. Auch für diesen Lehrgang gelten die Teilnehmerbegrenzung und das Mindestalter! Die Unterrichtsstunden finden wie folgt statt: freitags von 18.30 bis 20.30 Uhr und samstags und sonntags jeweils von 14.00 bis 17.45 Uhr.

Es handelt sich um die Wochenenden 31. Oktober, 01. und 02. November 2008, 07., 08. und 09. November 2008, 14., 15. und 16. November 2008. Der 16. November ist zugleich Prüfungstag.

Anmeldungen für die Lehrgänge nehmen entgegen: Geschäftsstelle des ASV Jübek in 24855 Bollingsstedt, Mühlenstraße 20 dienstags und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr, auch unter 04625/7545
Der Lehrgangsleiter Bernd Stracke in 24887 Silberstedt, Süderende 8b unter 04626/715

RäderDepot®

Einlagerung Ihrer Sommerräder inkl. Reifen-Check und Umsetzen

€ 23,-

Ihr FordHändler
Besser ankommen

Görrissen

Industriestr. 1
Tarp 0 46 38/8 95 20

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE BUCHFÜHRUNGS- UND BERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Beratungsstelle Tarp

SHBB

Asmus Petersen
Hans-Jürgen Ketelsen
Steuerberater
Tornschaer Straße 2 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38-89 20-0 · Fax 89 20 89
eMail: info@tarp.shbb.de

Aus der Geschäftswelt

Neue Rechtsanwältin in Tarp

In der Kanzlei von Rechtsanwalt und Notar Dr. Mulert ist es zu einer personellen Veränderung gekommen. In seinem Büro in Tarp hat Frau Rechtsanwältin Anke Kleinert Anfang September ihre Tätigkeit neben Dr. Mulert aufgenommen. Frau Kleinert verfügt über mehrjährige Erfahrung als Anwältin und ist bisher vorwiegend in den Bereichen des Familien-, Miet-, Arbeits- und Verkehrsrechtes sowie des Steuer- und Versicherungsrechtes tätig gewesen. Sie verfügt des Weiteren über Erfahrungen im Straf- und Verwaltungsrecht. In ihrer bisherigen mehr als fünfjährigen Tätigkeit als Anwältin hat Frau Kleinert die Sorgen und Nöte der Rechtssuchenden sehr genau kennen gelernt und bemüht sich daher stets, ihre Mandanten unter Berücksichtigung von deren ganz persönlicher Lebenslage engagiert zu beraten und zu vertreten.

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

ITS-Kühl Kühl, Hans-Jürgen

24988 Oeversee, Am Dorfteich 5, Tel. 04602 - 967231, E-mail: info@its-kuehl.de
EDV-Dienstleistungen, Verkauf von Hard- und Software, Beratung bei IT-Fragen

Handels- und Vermittlungsagentur für landw. Produkte

Johannsen, Thomas
24885 Sieverstedt, Alte Mühle 5
Tel.: 04603 - 962751, Fax: 04603 - 962751
E-mail: johannsen.holsteiner@googlemail.com
Handel und Vermittlung von Pferden, Vieh, Heu und Stroh

Berlin Döner Aydin, Mehmet

24963 Tarp, Stapelholmer Weg 1
Verkauf von Speisen (Döner, Pommes etc.) und alkoholfreien Getränken

Hinweis: Veröffentlichungen von Personen- u. Firmendaten im Treenspiegel sind aus datenschutzrechtlichen Gründen ohne die Einwilligung der Betroffenen nicht möglich. Die entsprechenden Einwilligungserklärungen liegen dem Ordnungsamt vor.

Erwachsenenbildung

Ortskulturring Sieverstedt

Programm für den Oktober 2008

„Afterwork - Fitness“ für den Mann

Bewegung, die Dir den Rücken stärkt, den Bauch zum Schmelzen bringt und Dich den Alltag vergessen läßt.

Der Kurs läuft seit dem 09.09.2008 und findet jeden Dienstag vom 19.30 - 20.30 Uhr im Musikraum der Schule im Aulal statt. Kosten betragen Euro 30,00 für 10 Abende. Leitung hat Cordula Könecke. Bitte Isomatte mitnehmen

Der Bauch zu rund, der Po zu breit und die Beine schlaff. Jetzt ist's soweit...

Bauch-, Beine-, Po-Gymnastik für Jedermann/Frau. Der Kurs läuft seit dem 10.09.2008 fortlaufend und findet jeden Mittwoch von 20.00 - 21.00 Uhr im Musikraum der Schule im Aulal statt. Die Kosten betragen Euro 30,00 für 10 Abende. Leitung hat Cordula Könecke. Bitte Isomatte mitbringen

Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer

Mitzubringen ist Turnmatte oder Wolldecke. Der Kurs läuft seit dem 17.09.2008 jeden Mittwoch von 18.00 - 19.00 Uhr im Musikraum der Schule im Aulal statt. Leitung hat Cordula Könecke. Die Kosten betragen Euro 25,00 für 10 Abende

Yoga-Kurs für Erwachsene und Jugendliche

Über Körper- und Atemübungen ist es möglich, das Wohlbefinden zu verbessern, und langsam im Verlauf der Yoga-Stunden zur Ruhe zu kommen. Eine angeleitete Tiefen-Entspannung trägt sehr zur weiteren Ausgeglichenheit bei.

Der Kurs läuft seit dem 04.09.2008 jeden Donnerstag von 17.45 - 19.15 Uhr im Vorraum der OGS (ehemaliger Kindergarten Sieverstedt) Schule im Aulal. Mitzubringen sind Wolldecke, Turnmatte, Kissen. Leitung hat Karin Fiedler, Großsolt. Die Kosten betragen Euro 35,00 für 10 Abende

Für alle Kurse: Anmeldungen bitte beim Ortskulturring Sieverstedt Anne Jessen Tel.: 04603-964402



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter www.vhs-kreis-sl-fl.de sowie www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen - wir rufen zurück.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Mindestens 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird eine höhere Kursgebühr erhoben. Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an. Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt.

Kursgebühr: Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochenendkursen ist bereits nach der verbindlichen telefonischen Anmeldung die Kursgebühr fällig.

Abmeldung: Die früher übliche Regelung, dass ein Teilnehmer nach dem ersten Kursabend kostenfrei zurück treten kann, gilt aus Kostengründen generell nicht mehr.

Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung rechtzeitig vor dem ersten Termin, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.

Kultur im Gespräch - Kurs 201.1

Einführung: Gaetano Donizetti L'Elisir d' Amore (Der Liebestrank). Mo. 13.10.2008, 19:00-21:00 Uhr

1 Termin 5 € Dr. Detlef Bielefeld

Kultur im Gespräch - Kurs 201.2

Einführung: Richard Wagner Die Walküre - Der Ring Der Nibelungen . Mo. 27.10.2008, 19:00-21:00 Uhr

1 Termin 5 € Dr. Detlef Bielefeld

Wi snackt Platt - Plattdüütsch lesen un vertelln - Kurs 201.7

Birgit's Blumeninsel
BLUMEN · GESCHENKE · TEE
Telefon 04638 8457

Schöne Herbstdeko

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 09.00-12.30 Uhr
14.00-18.00 Uhr
Fr. 09.00-18.00 Uhr Sa. 08.30-13.00 Uhr
So. 10.00-12.00 Uhr

Bahnhofstr. 5 · 24963 Tarp

Vermietung Ab sofort u. später **Jübek**
www.wohn-geestwindpark.de

Geest WohnPark

... uneingeschränkt ökologisch wohnen!

MG

Malerei Möller
Meisterbetrieb
Farbenfachgeschäft
Stapelholmer Weg 13 · 24963 Tarp
Telefon 046 38/10 91

Ihr Malermeister
FARBE GESTALTUNG BAUTENSCHUTZ

sehr gut ✓

Innungsfachbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht
www.malertest.de

- Malerarbeiten
- Farbmischanlage
- Fassadengestaltung
- Betoninstandsetzung
- Wärmedämmverbundarbeiten
- Bodenbeläge
- Glasarbeiten

Busreisen in Spitzenqualität
Genießen Sie perfekt organisierte Reisen

 Baltikum
Polen
Skandinavien
Italien
Kroatien
Frankreich
u.v.m

☉ gute bis sehr gute Hotels
☉ Mercedes Fernreisebusse
☉ viele Extras ohne Aufpreis inkl.
Katalog bitte gleich anfordern.



Neubauer Reisen
www.neubauer-reisen.de
Große Str. 4 · Flensburg
Tel. 04 61. 14 18 50

REISEN ENTWICKELN - NEUER ERFAHREN

Wi snackt Platt - Plattdütsch lesen un vertelln (feste Gruppe) För all de, de gern mol wedder plattdütsch snacken mögt! Wi wöllt uns wat vertelln, plattdütsche Geschichten höörn un ok stülben wat lesen.

Di 21.10.2008, 19:30 - 21:00 Uhr, Bürgerhaus
5 Termine 15 € Karin Steinweller

Malen soll Spaß bringen - Kurs 205.7

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei. Ein Kreativ-Kurs für alle die wieder oder malen möchten.
Mi 19:00 - 21:00 Uhr Einstieg jederzeit möglich
10 Termine 39,6 € Elke Schulz-Obermaier

Töpfern und Plastisches Gestalten - Kurs 206.1

Verschiedene Verfahren zur künstlerischen Gestaltung von Ton bis zur Aufbauseramik und zum Glasieren werden in diesem Kurs angewendet. Neuanfänger bilden zusammen mit schon erfahrenen Teilnehmern eine kreative Gruppe.
Mo 19:30-21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen
10 Termine 33 € Hannelore Siemen

Terminänderung

Gedächtnistraining - Kurs 300.1.

Geistig fit und aktiv bleiben mit ganzheitlichem Gedächtnistraining für alle ab 50. Informationsveranstaltung zum Kennenlernen und Ausprobieren am Di 28.10.2008 von 10:00 -11:00 Uhr im Bürgerhaus.

Kursbeginn: Di 04.11.2008 10:40 - 11:40 Uhr Bürgerhaus,
5 Termine 16,50 € Gabriela Heybrock

Konzentration und Lehrtraining für Kinder (3. und 4. Klasse) - Kurs 300.2

Bereits im Grundschulalter haben viele Kinder Schwierigkeiten, sich zu konzentrieren. Im Kurs lernen die Kinder, die eigene Aufnahmebereitschaft und Aufmerksamkeit zu erhöhen.

Mo 17:30-18:30 Uhr, 10 Termine 33 €, Gabriela Heybrock

Autogenes Training - Kurs 310.1

Was kann ich tun, um dem täglichen Stress, der inneren Unruhe, der Schlaflosigkeit oder dem Spannungsschmerz (Migräne) entgegenzuwirken? Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl.

Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo 19:40-21:10 Uhr, Termin bitte im VHS-Büro erfragen
7 Termine 23,10 € Jutta Arendt

Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Tiefenmuskulatur- und Tiefenmuskulatur-Entspannung eine einfache, leicht erlernbare Methode zur Muskel- und Nerventension, die jederzeit und überall durchführbar ist.

Mo 18:00-19:30 Uhr, Termin bitte im VHS-Büro erfragen
7 Termine 23,10 € Jutta Arendt

Dänisch für Anfänger (Crash-Kurs) - Kurs 402.2

Sa 01.11.2008, 9:30 - 16:30 Uhr
2 Termine 30,80 € Kerem Bewarder

Dänisch mit geringen Vorkenntnissen (Crash-Kurs) - Kurs 402.3

Für alle, die den Anfängerkurs abgeschlossen haben und gerne weiter machen möchten.

Sa 22.11.2008, 9:30 - 16:30 Uhr

2 Termine 30,80 € Matina Keshavaz

Dänisch für Fortgeschrittene - Kurs 403.4

Für Teilnehmer, die die Einführungskurse erfolgreich abgeschlossen haben.

Mo 19:00 - 20:00 Uhr, Einstieg jederzeit möglich
15 Termine 33 € Christiane Petersen

Russisch Grundstufe - Kurs 419.1

Für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse

Mo 03.11.2008, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33 € Natalia Schäfer

Spanisch Grundstufe 1 - Kurs 422.1

Fit für Urlaub und Reise „Hablamos espanol“

Mo 19:30-21:00 Uhr, Termin bitte im VHS-Büro erfragen
10 Termine 33 € Alexandra Christensen

Textverarbeitung Word 2003 (Grundkurs) - Kurs 510.1

Grundlagen der Textverarbeitung und praktische Übungen, Umgang mit Maus und Tastatur und short-cuts, Erstellung und Formatierung von kurzen Texten

Mi 29.10.2008, 19:35 - 21:45 Uhr

8 Termine 46,50 € Dr. Herbert Murbach

Internet für Einsteiger - Kurs 510.3

Mo 19.01.2009, 19:35 - 21:05 Uhr

2 Termine 11,60 € Wolfgang Spiller

Power-Point - Kurs 516.3

Sa 24.01.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

2 Termine 35,50 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Exel (Grundlagen) - Kurs 516.4

Sa 01.11.2008, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Exel (Aufbau) - Kurs 516.5

Für Teilnehmer, die den Tabellenkalkulation-Grundlagenkurs besucht haben und jetzt mit dem Aufbaukurs weiter machen möchten

Sa 29.11.2008, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Text- und Graphiklayout - Kurs 516.6

Sa 14.02.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77 € Wolfgang Spiller

Buchhaltung am PC mit Lexware - Kurs 520.1

Die ersten Schritte mit dem „Lexware-Buchhalter“. Vorkenntnisse: EDV - Einführung, Grundkurs Buchführung

Do 06.11.2008, 19:00 - 21:15 Uhr

8 Termine 72 € Heinz-Günter Jacobi

Computerschreiben in 4 Stunden - Kurs 540.1

In der Kursgebühr sind für das Begleit-Lernheft 23 € enthalten.

Mo 27.10.2008, 18:30 - 20:30 Uhr

2 Termine 49 € Hannelore Schneiderei

Buchführung Grundkurs - Kurs 550.1

Der Buchführungskurs gliedert sich in einen Grund- und einen Aufbaukurs und vermittelt insgesamt Kenntnisse, wie sie zum Bestehen der Kaufmannsgehilfenprüfung, vorausgesetzt werden.

Mi 28.01.2009, 19:30 - 21:45 Uhr

10 Termine 33 € Heinz-Günter Jacobi

Maschineschreiben für Legastheniker (Anfänger) - Kurs 600.1

Die Lese- u. Rechtschreibschwäche (Legasthenie) kann durch das Erlernen des Maschineschreibens wesentlich verbessert werden.

Wir öffnen Ihnen die Türen... zu Ihren eigenen 4 Wänden.

Verkauf:

- * Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
- * Sie suchen ein neues Zuhause?

Gerne helfen wir Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Wünsche unter Zuhilfenahme moderner Präsentations- und Informationsmedien. Die Vielzahl der Geschäftsstellen, deren motivierte Mitarbeiter, unsere langjährige Erfahrung und die intensive, ideenreiche Zusammenarbeit, bilden ein erfolgsorientiertes Netzwerk.

Vermietung:

- * Sie wollen vermieten?

Wir kümmern uns um eine Neuvermietung, inklusive der Objektbesichtigung, Mietvertragsgestaltung und Wohnungsübergabe.

- * Sie wollen mieten?

Gerne helfen wir Ihnen bei der Wohnungssuche.

Objektbewertung:

- * Welchen Wert hat meine Immobilie?

Nach einem gemeinsamen Ortstermin und unter Berücksichtigung vorhandener Objektunterlagen können wir Ihnen stichtagsbezogen und unter Verwendung anerkannter Bewertungsverfahren, den Marktwert der zu bewertenden Immobilie benennen.



VR Bank Immobilien
Flensburg-Schleswig eG



Immobilienberater
Michael Plegier
Große Str. 21-23
24937 Flensburg
Tel. 0461-1440435



Immobilienberater
Stefan Begier
Stadtweg 27a
24837 Schleswig
Tel. 04621-970150

www.vrbank-fl-sl.de



Treenetal 2 · 24988 Oeversee · Tel. 04630-5129

Orbit 50/125
50er €1.199,-
wahlweise
25 oder
45 km/h



125er
€1.499,-
4-Takt
Alu 12 Zoll
2. Spiegel
Gepäckträger



zwei rad Hansen
Hauptstr. 53 · 24852 Eggebek
Tel. 04609-883

THOMSEN G.M.B.H. TARP
Heizung - Sanitär - Baustoffe



Ihr altes Bad + unsere Kompetenz = Ihr neues Traumbad

24963 Tarp · Tel. 04638-8944-0
Fax 8944 44
Internet: www.thomsen-tarp.de
e-mail: info@thomsen-tarp.de

Mi 05.11.2008, 17:45 - 19:15 Uhr

15 Termine 49,50 € Hannelore Schneidereit

Maschineschreiben für Legastheniker (Aufbau) - Kurs 600.2

Für alle die den Anfängerkurs Maschineschreiben für Legastheniker erfolgreich beendet haben.

Do 30.10.2008, 17:45 - 19:15 Uhr

15 Termine 49,50 € Hannelore Schneidereit

Alphabetisierung - Kurs 670.1

Lesen und Schreiben von Anfang an - Alphabetisierungs-kurs für Erwachsene

Wenn Sie einen Interessenten kennen, dann machen Sie ihm bitte Mut und vermitteln den ersten telefonischen Kontakt mit uns. Das Leben wird dann mit Sicherheit inhaltsreicher, interessanter und wertvoller. Die Personalien der Kursteilnehmer werden vertraulich behandelt.

Mo 18:00 - 19:30 Uhr - Einstieg jederzeit möglich.

10 Termine 30 € Elisabeth Rosner

Familienbildungsstätte TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp

Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbil- dungsstätte im Oktober 2008

Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFev.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn

bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKIP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 20,-)

Für Kinder ab 12 Jahren

0308 English for Kids (10 x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0406 Stepptanz (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 49,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Ausstellung - wechselnde Künstler

Bitte beachten Sie folgende Veranstaltungs- und Terminankündigungen:

Neuer Mini-Club am Mittwochnachmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr (6x, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

Halloweenbasteln (29.10.08, 1x, 7,- incl. Mat.)

Für Kinder ab 6 Jahren

Yogawohlfühltag - Steigerung der Lebensqualität durch Yoga (01.11.08, 10.00 - 17.00 Uhr, 49,-)

Für Erwachsene

Ausstellung

Wir präsentieren Ihnen mit einem Ausschnitt der Werke der Flensburgerin Ingrid Knutzen-König eine weitere Künstlerin in unserem Haus und freuen uns auf Ihren Besuch. Informationen im Büro oder bei Herrn Grünke unter 04638 980

Ortskulturring Oeversee- Sankelmark e. V.

Kursangebote für Oktober 2008

Vortrag: **Mobbing und Burnout**

Trend-Berufskrankheiten aus hausärztlicher Sicht

Dr. Friedrich, Oeversee

29.10.2008 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus,

Oeversee. 1 Abend 5,- Euro

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75

MINI-CLUB für 2-3-jährige Kinder

mit Begleitperson im Jugendtreff, Oeversee

Wir spielen, singen und basteln gemeinsam mit den Kindern in gemütlicher Runde

Dienstags 9.30 - 11.00 Uhr

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602/13

10 und Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

4 Vormittage 12,- Euro

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 01.10. um 15.30 - 17.30 Uhr

im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 08.10. um 15.30 - 17.30 Uhr

im Jugendtreff, Oeversee im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

1 Nachmittag 3,- Euro

BACKEN für Kinder

Mittwoch, 29.10. um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugend-

treff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10

DÄNISCH für Fortgeschrittene

Dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr in der Schule

Oeversee. Leitung: Lasse Hansen, Eggebek

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75

10 Abende 30,- Euro

FIT UND ENTSPANNT für Frauen

Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele! Freue dich auf:

- Herz-Kreislauftraining

- Muskelkräftigung, Muskeldehnung

- Atem- und Entspannungsübungen

Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr in der Eekboom-

halle in Oeversee. Anmeldung: Cordula Köneke,

Tel. 04638 / 89 72 13. 5 Vormittage 15,- Euro

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Woldecke,

Kissen und warme Socken

Montags 20.00 - 21.00 Uhr Schulsporthalle,

Oeversee. Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee,

Tel. 04630 / 93 72 32 10 Abende 30,- Euro

REIFENWECHSEL

für Frauen und alle die es lernen wollen

Samstag, 01.11.2008 um 10.00 Uhr bei Fa. Werner

Kliemek, Seat Vertragshändler, Heideland-Ost 1,

Jarplund-Weding

Anmeldung dringend erforderlich, da Teilnehmer-

zahl begrenzt!

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75

1 Vormittag 3,- Euro

Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de



SENIORENWOHPARK

„Villa Carolath“ GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0

Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Damen und Herren
**Salon
Birgit
Nissen**
*Haarschnitt, Farbe oder
Locken so schön wie der
Herbst!*

Adelbylund 32a

24943 Flensburg

Fon 04 61 - 6 18 83

Sünerholm 14

24885 Sieverstedt

Ortsteil Stenderupau

Fon 04603 - 777

Montags geschlossen | Parkplatz vor der Tür
Anmeldung erbeten



Gemeinde Sieverstedt

„Einfach spitze, dass du da bist“

Einschulung in der Schule im Aotal

23 Erstklässler begannen ihren großen Tag gemeinsam mit ihren Familien in der Havetofter Kirche. Pastor Arndt und sein Sieverstedter Kollege Ahrens gestalteten einen schwungvollen Gottesdienst mit vielen Liedern, die die Kinder teilweise schon aus dem Kindergarten kannten.

Zur anschließenden Einschulungsfeier musste nur die Straßenseite gewechselt werden, da sie in der Havetofter und nicht in der sich noch im Bau befindlichen Sieverstedter Sporthalle stattfand. Schulleiterin Frau Krawietz begrüßte alle Anwesenden herzlich, stellte ihre Kolleginnen vor und gab das Wort an den Bürgermeister und Schulbandsvorsteher Petersen, der sich an seine eigene Einschulung erinnerte, die ganz nüchtern abgelaufen war. „So eine schöne Feier gab es damals nicht.“

Nun endlich waren die Viertklässler an der Reihe, die ein kleines Programm eingeübt hatten und schon aufgeregt auf ihren Einsatz warteten. Bei den ganz unterschiedlichen Liedern - „manchmal lernen wir in der Schule auch Unsinn“ - konnten die neuen Schülerinnen und Schüler schnell mitmachen und schafften es sogar, den Bewegungen eines englischen Liedes zu folgen.

Als kleine Überraschung rief danach je ein Viertklässler einen Erstklässler auf, überreichte ihm ei-

nen Button der Schule im Aotal und begleitete ihn zum Schulbus, der alle Kinder zusammen mit ihren Lehrerinnen zur Schule brachte.

Dort angekommen hatten sich alle Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse zu einem Spalier aufgestellt und geleiteten so ihre neuen Mitschülerinnen und Mitschüler mit dem Lied „Herzlich willkommen, ihr lieben Leute, in unserer Schule begrüßen

wir euch heute...“ zu ihrem Klassenraum. Was für ein toller Empfang!

Während die Kinder nun ihre erste Unterrichtsstunde erlebten, hatten ihre Eltern und Familien in den Räumen der Offenen Ganztagschule die Gelegenheit, sich bei einer Tasse Kaffee näher kennen zu lernen, Schul-T-Shirts zu bestellen oder einfach nur zu klönen. Organisiert wurde dieses nette Beisammensein von einigen Eltern der 2. Klasse.

Am Schluss dieses ereignisreichen Vormittages hatten auch die Eltern noch die Gelegenheit, den Klassenraum ihrer Kinder anzusehen, schließlich wollten sie doch wissen, wo ihre großen Schulkinder ab jetzt ihre Zeit verbringen.

Kupfermühle!!!

Sieverstedter Landfrauen in Sachen Heimatkunde unterwegs

Fast jeder kennt diesen Namen, liegt der Ort doch fast vor unserer Haustür. Aber wer weiß schon Genaueres darüber.

Wir vom LfV Sieverstedt wollten es wissen und haben einen Ausflug ins Industriemuseum nach Kupfermühle gemacht. Bei einer Führung mit Herrn Junker konnten wir sehr viel Neues und Interessantes erfahren. Bereits um 1600 wurde hier in Kupfermühle, durch den damaligen dänischen König Christian IV, ein Eisenhammerwerk errichtet. Die Wasserkraft der Krusau, die an dieser Stelle in die Flensburger Förde mündet, reichte aus, um dieses Hammerwerk anzutreiben. Bis um 1630 wurde hier Roheisen verarbeitet, dann, aufgrund der schlech-

ten Versorgung mit Roheisen, stellte man um auf Kupfer. Das Kupfer wurde aus Norwegen über dem Wasserweg nach Flensburg gebracht. Hauptsächlich produzierte man damals Kupferbleche zur Verkleidung von hölzernen Schiffsrümpfen.

Landfrauenverein Sieverstedt



Obwohl die Fabrik zwischen 1618 und 1657 mehrmals zerstört wurde, entschied man sich immer wieder für einen Neuaufbau. Im 18. Jahrhundert gehörte sie über Generationen der Familie Thor Straten und entwickelte sich zu einem der größten Industrie-

Die neuen Erstklässler der Schule im Aotal (v.l.): obere Reihe: Luisa, Jette, Pia, Jaanika, Frau Zarp, Frau Krawietz, Stine, Cecilie, Juray, Niklas; mittlere Reihe: Ennie, Lion, Fabian, Mette, Marie, Björn, Niklas, Tade, Matts, Johannes, Nik; untere Reihe kniend: Finn, Thale, Lis, Marcel



Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse singen zur Begrüßung Mitmahlieder.



Galerie Hansen
Süderschmedeby

Raumvermietung
für Feste aller Art mit bis zu
100 Personen

Telefon: 04638/210 88 30
www.galerie-hansen.com

Gesundheitszentrum Nord

Fit durch Herbst und Winter

Unser Angebote:



- ★ Tag des Rückens
jeden Monat am 15.
- ★ Fitness 4 + 1
- ★ Vorbereitung HP

Anmeldung: Hauptstraße 50
24852 Eggebek Tel.: 04609 95 30 46
www.gz-eggebek.de

betriebe des damaligen Herzogtums Schleswig und Dänemarks. Inzwischen gab es 23 Hammerwerke, von klein bis groß, auf dem Betriebsgelände. Die Kupferbleche, später kamen auch Messingbleche hinzu, wurden in den verschiedenen Werkstätten auf dem Betriebsgelände in Massenproduktion zu Rohren, Stangen, große Kessel für Industriebetriebe und auch Haushaltswaren verarbeitet.



Ein Spaziergang vorbei an liebevoll restaurierten Häusern, die früher von Arbeitern der Fabrik bewohnt wurden.

Ob Leuchter, Kannen, Teekessel oder der bekannte „Flensburger Eimer“, alles wurde hier produziert. Von 1766 mussten die Sachen gestempelt werden. Das heißt, wer heute einen Teekessel mit dem Aufdruck CKMF besitzt, kann sicher sein, dass dieser Teekessel aus der „Crusauer Kupfer- und Messing-Fabrik“ stammt.

Die Erzeugnisse wurden in die ganze Welt (Amerika, Asien, Australien, Afrika etc.) exportiert. Um 1817 beschäftigte die Fabrik ca. 300 Menschen. Die alte Wohnsiedlung der damaligen Arbeiter ist zum Teil restauriert und steht heute unter Denkmalschutz. Ende des 19. Jahrhunderts übernahm eine deutsche Aktiengesellschaft die Fabrik.

Im 2. Weltkrieg diente sie als ein wichtiger Rüstungsbetrieb. Doch gegen die moderne Industrie hatte das Werk keine Chancen. Es war einfach nicht mehr konkurrenzfähig und musste 1963 seine Tore

für immer schließen. Obwohl zum damaligen Zeitpunkt noch ca. 160 Personen beschäftigt waren.

Für uns Landfrauen (Landmänner) war es eine sehr spannende Zeitreise und keiner von uns wusste vorher, welche Bedeutung dieses kleine Örtchen Kupfermühle früher einmal hatte.

Nach soviel Geschichte hatten wir uns den Kaffee reichlich verdient. Zum Cafe „Schnatterente“ am Niehuuser See hatten wir es zum Glück nicht weit. Hier erwarteten uns Herr und Frau Daniels mit herrlichem, leckerem und selbst gebackenem Kuchen. Zur Auswahl standen vier verschiedene Sorten, wer mochte und konnte, durfte alle probieren.

Nach dieser Stärkung traten wir gut gelaunt die Heimfahrt an. Hatten wir doch in Sachen Heimatkunde eine Menge dazugelernt. Nicht nur das Industriemuseum ist ein Besuch wert, auch die Schnatterente ist sehr zu empfehlen. Inke Kleeberg-Hansen

Tag der offenen Tür

5. Geburtstag der Jugendfeuerwehr Sieverstedt

Mit vielen fleißigen Helfern der Jugendfeuerwehr begannen wir am Samstag, dem 30. August 2008, unseren Tag der offenen Tür auf dem Gelände der Galerie Hansen.

Das Wetter schien es nach Wochen Regen gut mit uns zu meinen und so legten wir los. Es gab eine

Shell Heizöl

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110



Fahrzeug- und eine Fotoschau mit fetziger Musik. Bürgermeister Finn Petersen überreichte uns Glückwünsche der Gemeinde und die Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek schaute auch bei uns vorbei.

Man konnte mit dem Strahlrohr üben, wobei so manches Mitglied der Jugendfeuerwehr nass wurde. Für die kleineren Besucher machten wir eine Spiele- Olympiade. In der Scheune der Galerie gab es leckeren Kuchen, Waffeln, Pommes und Grillwurst. Leider hatten wir nicht so viele Besucher wie erhofft und waren enttäuscht und traurig.

Aber die Jugendfeuerwehr Sieverstedt ist ein tolles Team und so hatten wir doch noch viel Spaß.

Herzlichen Dank an Thomas Hansen, der uns das Gelände der Galerie zur Verfügung gestellt hat, sowie allen Helfern und Kuchenspendern.

R.Neuffer, Jugendfeuerwehr Sieverstedt

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: 7. November 2008. Im Oktober keine Ausleihe.

Oktober:

- Anfang Okt. Schule im Autil - Lauftag: Kondilaf - Ort und Zeit: Benachrichtigung durch die Schule im Autil
- 01.10. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - DVD-Abend - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 18.15 Uhr
- 04.10. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Laternelaufen - Beginn: Dweracker, Wendehammer - 19.30 Uhr
- 05.10. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Erntedankgottesdienst unter Mitwirkung des Singkreises - St. Petri-Kirche Sieverstedt - 10.00 Uhr
- 07.10. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Dia-Vortrag mit Hartwig Wilckens „Ein Gang durch die Gemeinde - das Dorfleben von früher und heute“ - ATS-14.30 Uhr
- 07.10. DRK Sieverstedt - Abendfahrradtour (jeden Dienstag im Monat) - ATS -18.00 Uhr
- 11.10. FF Süderschmedeby und Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Laternelaufen - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 19.30 Uhr
- 13.10 bis 25.10. Schule im Autil - Herbstferien
- 15.10. FF Sieverstedt-Stenderup - Übungsabend - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 19.30 Uhr
- 18.10. FF Sieverstedt-Stenderup - 119. Stiftungsfest - Hovtoft Krog, Havetoft

- 19.30 Uhr

- 22.10. bis 26.10. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Kinderbibeltage in Schleswig - Ort und Teilnahmezeit: Auskunft im Kichenbüro
- 25.10. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt, Gruppe Sieverstedt - Hydrantenpflege - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 9.00 Uhr
- 25.10. FF Süderschmedeby - Verspielen - Gastwirtschaft „Salz und Pfeffer“, Frörup-19.30 Uhr
- 29.10. ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt - Laternelaufen mit der Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Treffpunkt: NN - Beginn: 18,30 Uhr
- 29.10. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Sitzung des Kirchenvorstandes - ATS-19.00 Uhr
- 29.10. DRK Sieverstedt - Jahreshauptversammlung - ATS - 19.30 Uhr
- 31.10. Jugendfeuerwehr Sieverstedt - Halloweenabend mit Übernachtung im Gerätebaus - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 18.15 Uhr
- montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt - Gymnastik für Senioren - ATS -14.30-15.30 Uhr und
- mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt - Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) - Bürgerhaus Klappholz - 14.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

November:

- 02.11. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt - Kindergottesdienst - St. Petri-Kirche Sieverstedt- 10.00 Uhr
- 04.11. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt - Plattdeutscher Nachmittag - ATS - 14.30 Uhr

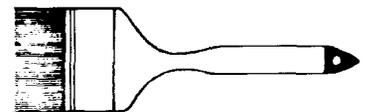
Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Hans Willi Tietz
Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee

Tel. 0 46 30 · 1064



Gemeinde Tarp

10 Jahre Jugendfeuerwehr Tarp



Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr anlässlich ihres 10-jährigen Bestehens

Pünktlich wie die Feuerwehr eröffnete der Wehrführer Oskar Hansen die Feierstunde zum 10-jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek. Zahlreiche Ehrengäste mit wohlwollenden Worten, viele „Flachgeschenke“ mit freudig entgegen genommenen Schecks oder Barem ließen die Jugendwartin Kirsten Lieske unter dem Spruch auf der Flagge „ohne uns wird's brenzlich“ strahlen. Bis vor 10 Jahren war Tarp ein weißer Fleck auf der Landkarte der Jugendfeuerwehren. Dann ein erstes

Stimmungsbild: „Es sollte eine Jugendfeuerwehr auf Amtsebene geben“, erinnert sich der Wehrführer Oskar Hansen. Nach längeren und heftigen Diskussionen wurde dann mit Gründungstag 1. September 1998 die örtliche „Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek“ mit 35 Jugendlichen gegründet. Erster Jugendwart wurde Gerhard Nörenberg, mittlerweile Amtswahrführer. In der Zwischenzeit gibt es zwei weitere Jugendfeuerwehren im Amt in Sieverstedt und Oeversee-Sankelmark.



Besonders geehrt wurden die, die seit 10 Jahren dabei sind. Links Amtsvorsteher Herbert Jensen, Kreispräsident Eckhard Schröder, Wehrführer der Freiwillige Feuerwehr (FF) Tarp Oskar Hansen, links Jugendfeuerwehrwartin Kirsten Lieske und stellvertretender Wehrführer der FF Keelbek, Stefan Vitols

Beim Rückblick durch Oskar Hansen wurde deutlich, dass die damalige Entscheidung richtig war, dass es eine Erfolgsgeschichte wurde. Heute hat die Jugendfeuerwehr auf 30 begrenzte Mitglieder, eine Wartelist besteht. Mehrfach wurden erste Plätze bei Kreiseitscheiden und beim Feuerweharmarsch in Albersdorf errungen. Zig abgelegte Prüfungen und Jugendflammen zeigen die Leistungsfähigkeit der Jungen und Mädchen und die Qualität der Ausbildung und der Ausbilder. Ganz wichtig, dass seit der Gründung 26 Jugendliche der Tarper und sieben der Keelbeker Stammwehr überstellt wurden.

„Das Jubiläum erfüllt die Gemeinde Tarp mit Stolz“, so die Aussage der Bürgermeisterin Brunhilde Eberle. Die Jugendfeuerwehr sei fest in das Gemeindeleben eingebunden, leistungsstark und beim Weltkindertag, Weihnachtsmarkt und auch der Gemeindereinigungsaktion nicht weg zu denken. Für den Amtsvorsteher Herbert Jensen werden auch in Zukunft „viele vom Feuerwehrvirus infiziert“ sein. Kreispräsident Eckhard Schröder verwies auf seine zwei Uniformen, die der Polizei und der Feuerwehr. Durch die Präventionsarbeit als Polizeibeauftragter an Schulen habe er Einblicke: „Wer in der Feuerwehr, in Spielmannszügen oder im Sportverein ist, der ist überall zu gebrauchen“.

In 31 Jugendwehren mit 900 Mitgliedern im Kreisgebiet werde hervorragende Arbeit, Ausbildung und Erziehung geleistet, wofür er allen Verantwortlichen dankte. Kirsten Lieske als Jugendfeuerwehrwartin führte locker durch eine von zahlreichen befreundeten Wehren, von Angehörigen und auch den Stammwehrmitgliedern begleitete Feierstunde. Eine Vorführung in „Jump Style“ zeigte, dass Mitglieder der Jugendwehren mehr können als feuerwehrspezifische Aufgaben. Auch die Hinweise auf gemeinsame Erlebnisse mit Gleichaltrigen aus Marne oder anderen Jugendwehren ließ erkennen, dass die Arbeit in der Jugendfeuerwehr mehr ist als Bergen und Retten.

Bernhard Carstensen  **50 Jahre**
Fleischerfachgeschäft
 Tarp, Dorfstraße
 Tel. 04638-4 51

UNSERE OKTOBERFEST-WOCHE VOM 1. - 31. OKTOBER

Weißwurst 1 kg **6,99**

Fleischkäse warm
(dienstags und donnerstags)

oder kalt (jeden Tag)
1 kg **6,99**

Fleischkäseteig
1 kg **6,99**

Haxen mit Sauerkraut und Brezel jeden Mittwoch im Oktober
à Person **5,90**

Verzehrfertiges Sauerkraut
1 kg **4,50**

vom Fachmann

NEU! NEU! Kleinkinderschwimmen 2-4 Jahre NEU! NEU!
 Ab sofort Anmeldung für Kleinkinderschwimmen!
BABYSCHWIMMEN
 Ab sofort Anmeldung
 Babyschwimm-Kurse November
Udo Schütte
 Praxis für Krankengymnastik
 Massage + Bewegungsbad
 Info: 04638/7548
 Kiefernweg 9 · 24963 Tarp



www.riepen.de **Lieferservice Kommissionskauf**
 Verleih von Tischen, Bänken und Stehtischen, Zapfanlagen sowie Gläsern
Oktoberfest-Bier ist da!
 Paulaner, Engel und Hacker-Pschorr
Dithmarscher Urbock ist da!
 Tarp · Stapelholmer Weg 28 · Tel. 04638/7952

RIEPEN
 ...die beste Antwort auf den Durst
Getränkemärkte
 Neue Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Do., Fr. 9-18 Uhr
 Mi. 9-18 Uhr
 Sa. 8-13 Uhr



GS 1A Lehrerin Sabine Lohf

Melvin Albers, Leelja-Katleen Andersen, Seline Brunner, Merle Daniel, Carina Dircks, Jasmin Fries, Egor Glebov, Ahmed Gümüs, Tobias Horn, Jana Joswig, Jens Koenig, Paula-Marie Lorenzen, Jan Niklas Lüdtker, Michelle Mielow, Timo Poser, Nikita Schröder, Pierre Sönnichsen, Laura Steinhauer, Maximilian Zschau.

GS 1B Lehrerin Ruth Danielsen

Anne-Marie Asmussen, Lia Großkopf, Lukas Hetzler, Florian Hilse, Marvin Hinz, Jan Christopher Hubert, Finn Jessen, Leon Klein, Sophia Victoria Klein, Christoph Köhler, Julia Kreutz, Kevin-Leon Laube, Leon-Elias Ortmann, Anna Rempel, Pascal Semmler, Svenja Strack, Angela Wagner

GS 1C Lehrerinnen Irmela Clausen-Grätsch und Christa Schoon-Otto

Sven Angenendt, Magnus Baumgart, Ayleen Bögemann, Jannes Christophersen, Lea Clausen, Luca Döllinger, Jenna Esken, Paul Fuge, Susanne Glebov, Synje Hesse, Benjamin Hetzler, Antonia Leese, Imke Lenz, Lennart Lorbeer, Florian Milfeit, Kiara Alia Petersen, Tim Sand, Joshua Thomsen, Tim Lukas Wagner, Yannik Zentini



**Freiw. Feuerwehr
Tarp + Keelbek**



Laternenumzug

Auch in diesem Jahr laden die Freiwilligen Feuerwehren Tarp und Keelbek sowie die Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek wieder zum traditionellen Laternenumzug ein. **Der Umzug findet statt am Samstag, den 25.10.2008. Abmarsch ist um 18.00 Uhr am Bürgerhaus.** Nach dem Umzug bieten wir zur Stärkung wie gewohnt Getränke, Fleisch und Wurst vom Grill sowie frische Waffeln an.

Die beteiligten Feuerwehren freuen sich auf rege Beteiligung. Für den Fall von Programmänderungen bitten wir auch die öffentlichen Aushänge zu beachten.

Kiosk an den Treenehallen

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 16.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 16.00 bis 23.00 Uhr
Sonnabend/Sonntag richten sich die Öffnungszeiten nach den Sportaktivitäten.
Birte Schreiber-Przykopanski

VERANSTALTUNGEN

„Hundegestützte Therapie bei demenziell veränderten und älteren Menschen“

Referentin: Katharina Scholz
Wo: CURA Pflegezentrum Tarp
Wann: am 31.10.2008 um 17 Uhr

Die Veranstaltung ist kostenlos. Alle Interessierten und Freunde des Hauses sind herzlich eingeladen.

SoVD e.V. - OV Tarp-Jerrishoe und DRK - OV Jerrishoe

laden ein zu einer Info-Veranstaltung

Thema: sogenannte Kaffeefahrten!

Unser Referent für den heutigen Tag: Herr Stitz von der Polizei Flensburg klärt auf, gibt Tips fürs Verhalten gegenüber aggressiven Werbemethoden der Veranstalter (prakt. Beispiele).

Termin: Do. 23.10.08

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Ort: Landgasthof Tarp

Kosten: wer möchte, Kaffee u. 1 Stück Kuchen 3,50 Wir bitten um rege, ja „gigantische“ Teilnahme unserer Mitglieder an diesem interessanten Vortrag!!!!

Rosemarie Pruin, DRK - OV Jerrishoe
Hannelore Hoddow, SoVD e.V. - OV Tarp - Jerrishoe

Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

ANKE KLEINERT

Rechtsanwältin*

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: anke.kleinert@gmx.de
www.rakleinert.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr



Der KULTURKREIS TARP lädt ein zu ...

Von Ragtime bis Rock - 100 Jahre Musikgeschichte

**Freitag, 31. Okt. (Reformationstag)
20:00 Uhr - Landgasthof Tarp**

Einen launigen Streifzug durch den Jazz von 1900 bis 2000, von New Orleans über Swing, Mainstream, Latin bis zum Jazz-Rock; viel Musik, Anekdoten und Kulissengeflüster verspricht die Gruppe BOP CATS, einer der besten deutschen Jazz-Bands (laut DIE WELT »eine dynamische Gruppe voller eigener Ideen und eigenständiger Virtuosität«).

Der KULTURKREIS TARP plant bei Bier, Wein und nichtalkoholischen Getränken eine kleine Nachhilfestunde in Sachen Jazz. Die Gruppe BOP CATS entführt ihre Gäste auf eine kleine Zeitreise durch die Geschichte des Jazz. Von Swing, Bebop, Cool-Jazz, Free-Jazz bis zum Rock-Jazz präsentiert die Combo die unterschiedlichsten Stilrichtungen des Jazz von den Anfängen bis zur Gegenwart. Die Zuhörer werden versorgt mit allerlei wissenswerten Details und kleinen Anekdoten zu den einzelnen Epochen. Neben der Saxophonspielerin Carin Hammerbacher sorgen noch Jürgen Busse am Schlagzeug, Manfred Jestel am Kontrabass und als Chef der Band, Klaus Berger am Flügel für die passende musikalische Umsetzung. Nach diesem Crashkurs kann das so vorgebildete Publikum dann im zweiten Teil des Abends ein modernes Konzert der Band genießen, die in dieser Besetzung bei vielen Auftritten in Funk, Fernsehen und bei Festivals Jazzfans aus ganz Deutschland begeisterte.

Gershwin's „Summertime“ überzeugt dabei ebenso wie Stevie Wonders „Isn't she lovely“ und andere Interpretationen bekannter Jazzhits. Dabei spielen die BOP CATS auch Stücke aus ihrer aktuellen CD „Time to remember“. Die international bekannte Truppe trifft mit ihren Darbietungen schon seit fast 30 Jahren den Geschmack vieler Musikfreunde. Dass sich davon auch das hiesige Publikum überzeugen darf, verdanken die Tarper dem Kulturkreis, der die beliebte Jazz-Gruppe in den Landgasthof eingeladen hat.

Karten im Vorverkauf über den Landgasthof : 7,- Euro; Abendkasse 8,- Euro.
Mehr Informationen unter <http://www.bopcats.de/>

Erntedank

Die Marktbesucher des Tarper Wochenmarktes veranstalten am **01.10.2008 auf dem Mühlenhof einen Erntedankwochenmarkt.** Bei diesem Anlass stellt um **10.00 Uhr** der Shantychor „Die Hornblower“ nochmals seine neue „Gorch Fock CD 2008“ den Besuchern des Wochenmarktes vor.

Gorch-Fock-CD vorgestellt

Auswärts wurde die neue und der Gorch Fock gewidmete CD des Shantychores der Marinekameradschaft MFG 2 „Die Hornblower“ bereits vorgestellt. Nun gab es die Heimpremiere. Im Vorraum des Famila Warenhauses wurden neben dem Gesang zahlreiche Helfer und Unterstützer mit einer CD beschenkt und öffentlich Dank gesagt.

Die letzten Wochen hatten der Chorleiterin Claudia Wald und den 35 Sängern und Instrumentalisten einiges abverlangt. Nach der Liedauswahl waren für 21 Shantys die Texte zu lernen, der stimmliche Einklang zu finden. An mehreren Tagen wurden in der Aula des Schulezentrums die Lieder auf Tonträger gebannt (wir berichteten). Pünktlich zu den Flensburg Nautics lag das Produkt vor. Auf dem teilnehmenden Segelschulschiff der Deutschen Marine, die gerade 50 Jahre alt gewordene Gorch Fock, gab es eine erste stimmungsvolle und genau in das Ambiente passende Präsentation. Aus ursprünglich zwei geplanten vor zu tragenden Liedern wurden ein Dutzend, immer wieder kamen die Aufforderungen „noch eins“.

Der Chormanager Klaus (Sam) Hott bedankte sich im Namen des gesamten Chores zuerst bei Tarps Bürgermeisterin Brunhilde Eberle für die Unterstützung durch die Gemeindeverantwortlichen.

Die Schulleiterin Ursula Lehmann bekam ihre CD dafür, dass der Chor die Aula als Tonstudio nutzen durfte. Der Gründer der Hornblower Joachim Rehberg, der langjährige Akkordeonspieler Günter Ertelt, Geldgeber und weitere Unterstützer bekamen ebenfalls ihre Geschenkausgabe. Die vorgetragenen Lieder ließen so manchen

Einkaufswilligen länger im Vorraum verweilen. Zahlreiche Tonträger gingen über den von Hornblower-Ehefrauen besetzten Verkaufstisch. Dabei half Sam Hotts Verkaufsstrategie: „Eine CD kostet 10 Euro, bei der Abnahme von zwei gibt es einen Sonderpreis zu 22 Euro“.

Die Lockerheit und Fröhlichkeit trübte jedoch die Nachricht vom Tod des langjährigen MK Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden Horst Walter, der nach langer Krankheit „seine letzte Reise angetreten hat“.

Die CD ist dem Segelschulschiff Gorch Fock gewidmet, kostet 10 Euro plus Versandkosten und ist unter: gorchfock-tarp@foni.net zu bestellen.

Tag der offenen Tür mit Tanzsaal-Einweihung

Sie sind herzlich eingeladen zum Tag der offenen Tür des Tanzsportzentrums Tarp am **03. Oktober 2008 von 14:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr in Tarp, Alte Str. 7.**

Feiern Sie gemeinsam mit uns die Einweihung unseres eigenen Tanzsaals. Lernen Sie das Tanzsportzentrum, die Mitglieder und unsere Angebote kennen und genießen Sie einen schönen Nachmittag! Unsere umfangreichen Tanzvorführungen mit vielen Gelegenheiten zum Mitmachen und Ausprobieren lassen keine Langeweile aufkommen. Wir präsentieren folgende interessante Vorführungen mit anschließendem Workshop für Jung und Alt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

14:00 Uhr Discofox I
14:30 Uhr Bauchtanz Kinder

Klaus (Sam) Hott, Bürgermeisterin Brunhilde Eberle, Schulleiterin Grund- und Gemeinschaftsschule Ursula Lehmann vor dem Shantychor „Die Hornblower“



Baugeschäft Tönder GmbH
Geschäftsführer Volker Lorenzen

Bauunternehmen · Fliesenlegerei

- Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten
- An- und Umbauten, Reparaturen etc.
- Abdichten feuchter Keller
- Fliesen-, Marmor- und Werksteinarbeiten
- Erd- und Entwässerungsarbeiten
- Terrassen und Auffahrten
- Wärmedämmverbundsysteme

**Bardeuper Dörpstraat 9 · 24988 Bardeuper
Tel. 0 46 30/93 60 77 · Fax 0 46 30/93 60 78**

...geht nicht, gibt's nicht!

Martina Haack

Rechtsanwältin

Zugelassen bei allen Amts- und Landgerichten und bei allen Oberlandesgerichten

Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht, Kinder- und Jugendrecht, Strafrecht und Opferschutz

Büro: Schleswig, Lollfuß 76
Telefon 0 46 21/2 20 15
Mobil 0175 7845909
Telefax 0 46 21/2 20 26
e-mail Haack-Oeversee@t-online.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

**Privat: Oeversee:
Ulmenweg 13
Tel. 0 46 38/89 70 28
Mobil 0175 7845909
Fax 0 46 38/89 70 29**

15:00 Uhr ShowDance
 15:30 Uhr Salsa
 16:00 Uhr Standardtänze
 16:30 Uhr ChaChaCha
 17:00 Uhr Discofox II

Im Herbst starten wir mit neuen Anfängerkursen. Informationen oder Anmeldungen erhalten Sie unter der Telefonnr. 04609/9526003 oder im Internet unter www.tanzen-in-tarp.de:

montags 10:00-11:00 Uhr Bauchtanz für Frauen ab 10.11.2008

mittwochs 16:00-17:00 Uhr Showdance für Jugendliche ab 29.10.2008

freitags 19:00-20:30 Uhr Gesellschaftstänze für Erwachsene ab 31.10.2008

samstags 16:30-18:00 Uhr Gesellschaftstänze für Jugendliche ab 01.11.2008

Am 27.10.2008 ab 16:00 Uhr findet ein Schnupper-tag für eine neue Kinderbauchtanzgruppe statt. Das große Gründungsfest feiern wir am 08. November 2008 im Hotel Westerkrug in Wanderup. Für gute Stimmung wird die TopTiger Band mit Live-Musik sorgen. Die Karten erhalten Sie vergünstigt im Vorverkauf bei der Uhlen-Apotheke in Tarp oder an der Abendkasse.

De Tarper Ulenspeeler - Saison 2008/9

„Oh, wer har dat dacht?!“

Lustspeel in dree Törns von C. Andersen (Originaltitel: „Der Zahlungsbefehl“) översett von Günter Drewes

Arne Steen, Tüftler un Erfinder, wohnt bi Fro Blömpott to Miete. In sien Kommer geht allns bald automootsch: Wenn de Wecker morgens klingelt, fangt dat Radio vun alleen an to spelen; wenn he sick int Bett noch eenmool umdrehen will, geht de Bettdeck hoch; de Vorhänge un dat Fenster gohnt op. He will alles opp Automatik innstellen, denn bruck de Mannslüd ok nicht mehr heiraten. Man bruukt blos noch upn Knopp drücken un man kriecht

mit de Frunslüd ok keen Skandal.

Blos för de Büroarbeit hett Arne de Ulli Mansen. Lohn kann he er nicht betahlen, dafür hett he ehr to sien Kompagnon mockt un, falls he mit sien Erfindung mool veel Geld verdeent, kriecht se denn ok een Deel darvon aff. Mit sien Erfindung hett he blos noch keen Cent verdeent.

De Gerichtsvollzieher, Herr Kuckuck, besöcht emm eenes Dags mit een Zahlungsbefehl. Dor dröpt sieck dat doch good, dat sieck een Geschäftsmann ut Amerika för Arnes Erfindung interesseert. Unn Arne reist to een Geschäftsgespräch no Bremen.

De Amerikaner Potter un sien Fro Dorthe komen anschließend in sien Büro, de lütsche Kommer bi Fro Blömpott un will sick denn sien Erfindung bekieken un de Verdrach för de USA klormooken.



Termine

Premiere am 29. Oktober 2008 um 20.00 Uhr im Landgasthof in Tarp

18. November, 20.00 Uhr: Heideleh in Jerrishoe

Januar 2009: Haus an der Treene in Tarp

Februar 2009: Gasthaus Thomsen in Eggebek

Alle Termine, viele Informationen und Fotos gibt es auf der Homepage der Ulenspeeler: www.ulenspeeler.de

Auf den Spuren von Werner Ohmsen

Pünktlich zum Erntemarkt am 5. Oktober wird ein neuer Kalender für die Gemeinde Tarp fertig sein und zum Verkauf angeboten werden. Nach einer ersten Auflage für das Jahr 2008 unter dem Thema „Tarp - Sportfreundliche Gemeinde“ wird mit dieser Ausgabe an den ehemaligen Tarper Schulleiter und auch Kunsterzieher Werner Ohmsen erinnert.

Der bekannte Flensburger Künstler Uwe Appold ist Marketingbeauftragter der Gemeinde Tarp. Er hat unter anderem die Farbkonzepte für die Schule und das Amtsgebäude entworfen. Ferner hat er bereits zahlreiche Publikationen für Tarp fachmännisch begleitet. Er gab die Idee zu diesem neuen Kalender,

erarbeitete Gestaltung und Konzept: „Mit diesem Kalender treffen wir ins Schwarze“, davon ist er überzeugt.

Auf 12 Kalenderblättern sind die Motive, die Werner Ohmsen 1987 in seinem ersten Kalender in Strichzeichnungen mit Tarper Motiven in seinen Kalender aufnahm, jetzt in Fotografien dargestellt. Einiges hat sich verändert, einiges ist gut wieder zu erkennen. Das Deckblatt zeigt ein Luftbild von Tarp, auf dem die abgebildeten Motive örtlich eingezeichnet sind. Dazu gibt es ein Vorwort der Bürgermeisterin Brunhilde Eberle und einen Text in Zusammenarbeit mit der Witwe Werner Ohmsens mit Christa

Bauunternehmen Holweg

Meisterbetrieb

Dweracker 4b
24885 Sieverstedt

Tel. 04603 - 96 42 62
Fax 04603 - 96 42 69
Mobil 0174-191072 9



M

Michael Martin

staatlich geprüfter freiberuflich tätiger Masseur

- Ob im Büro oder Privat - Ich komme gerne auch zu Ihnen -
 Massage · Lymphdrainage · Kopfschmerz- u. Migränetherapie ·
 Dorntherapie · Meridiantherapie

**mobil: 0160 96234501
 oder 0 46 06-94 38 36**

24997 Wanderup · Husumer Straße 22



- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeuge
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Hauptuntersuchung sowie Abgasuntersuchung
- 24h Abschleppdienst

Von A bis VW, bei uns ist jedes Auto in guten Händen!

Motorrad & Auto Reparaturservice

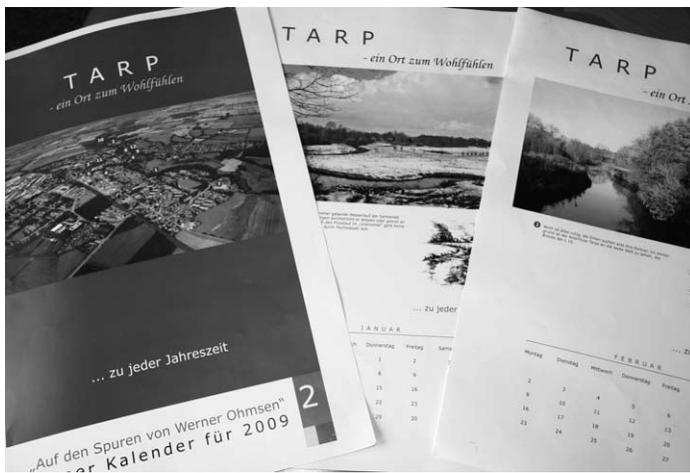


- Inspektion
- HU/AU
- Reifen und Felgen
- Elektrik/Elektronik
- Klimageservice
- Unfallinstandsetzung
- Finanzierung
- Autoglas

24963 Tarp Siemensstr. 3

Tel. 0 46 38 - 89 85 50

Ohmsen. Der Kalender erscheint in einer Auflage von 700 Stück und kostet 8,50 Euro. Er ist beim Erntemarkt, in der Gemeinde und dann auch in weiteren Verkaufsstellen im Ort zu erwerben. Alle hoffen, dass es wenig „Kellerkinder“ gibt, dass also die Kalender auch erworben und verkauft werden, da es sonst in Zukunft sicher keine weitere Auflage mehr geben wird.



Das Deckblatt und die ersten Ansichten sind fertig, zum Erntemarkt wird der Kalender komplett und zu erwerben sein.

Kunst in der Polizeizentralstation

Wer in Tarp spazieren geht und dabei in die Schaufrüher schaut, kann in zahlreichen Geschäften Bilder sehen. „Kunst ist überall vertreten“, sagt Jürgen Grünke, Sprecher des Förderkreises „Tarp hat Kunst verdient“. Er organisiert die Präsentationen der Kunstwerke namhafter und weniger bekannter auswärtiger und heimischer Künstler. Jetzt hat er eine neue Plattform aufgetan: Mehrere Bilder des Hamburger Künstlers Uwe Knuth werden in der Tarper Polizeizentralstation ausgestellt. Am Anfang stand die Skepsis: „Ob sich unsere Klientel für Kunst interessiert?“ so die Frage der Mitarbeiter der Dienststelle. Wer zur Polizei komme sei in der Regel nicht wegen der Kunst hier, vermutete auch der Leiter Axel Fuge. „Aber ein Versuch ist es allemal wert“, darüber waren sich Jürgen Grünke und Axel Fuge einig. Die Bilder von Uwe Knuth können beruhigen und ablenken. Er hat bei seinen Weltreisen nicht fotografiert, er hat seine Eindrücke regelmäßig zeichnerisch festgehalten. Die Gruppe im Förderverein freut sich über jede

Axel Fuge und Jürgen Grünke suchen noch einen geeigneten Platz in der Tarper Polizeizentralstation für ein weiteres Bild von Uwe Knuth



Darstellungsgeschichte. Grünke: „Ich habe bereits eine Warteliste von Künstlern angelegt, die alle ausstellen wollen“. Auch Gewerbetreibende melden sich, um in ihren Geschäftsräumen „ein klein wenig Galerie“ zu bekommen. Weitere Interessierte können sich bei Jürgen Grünke unter 04638/980 melden.

Johann Peter Petersen nach 40 Jahren beim LBV in Ruhestand

Bescheiden wie immer steht Johann Peter Petersen, er wird jedoch von allen nur Jonny gerufen, im Kreis von 20 Arbeitskollegen. Er ist heute der Mittelpunkt, wird nach 40 Jahren Tätigkeit für den „Landwirtschaftlichen Buchführungsverband (LBV)“ in den Ruhestand verabschiedet. Als Geschenk bekommt er eine Ledermappe, „kleiner als deine dienstliche Aktenmappe“, sagt sein Chef, der Steuerberater Asmus Petersen, dazu.

1968 begann der 1943 geborene Johann Peter Petersen aus Sillerup seine Ausbildung zum Steuerfachangestellten. Er, der mit Hauptberuf Landwirt war und ist, absolvierte diese Ausbildung mit Bravour, so dass er bereits nach einer auf zwei Jahre verkürzten Ausbildungszeit seine Prüfung ablegen konnte. Hierbei halfen ihm seine Zielstrebigkeit und der direkte Bezug zur Landwirtschaft. Zwischen 1970 und 1981 war Jonny Petersen in der LBV-Bezirksstelle Flensburg und seit dem 1. Januar 1982 ununterbrochen in der LBV-Bezirksstelle in Tarp tätig.

Hans-Jürgen Ketelsen, Johann (Jonny) Peter Petersen, Asmus Petersen und Jan D. Holm bei der Verabschiedung vor der Belegschaft



„Seinerzeit wurden Buchführungen und Jahresabschlüsse noch manuell mit überschaubarer Steuerproblematik und im Gegensatz zu heute mit geringerem Papieraufwand erstellt“, erklärt Asmus Petersen. Genau so sei auch die Personalakte von Jonny Petersen, sehr dünn, kaum Krankmeldungen, alles nur positiv. Sein Fachwissen, die Ausgeglichenheit und Zuverlässigkeit hätten ihn überall Anerkennung und Wertschätzung eingebracht. Für Jonny Petersen hält der neue Lebensabschnitt noch ausreichend Betätigungsfelder bereit, so dass „die kleine Aktenmappe vielleicht doch nicht ausreicht“, wie er lachend betont.

Shell Heizöl

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Tarp

Kontakte über: Heide Peschlow (04638/582) oder Rosemarie Mohr: (04638/903).

Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe für Diabetiker ist am 8. Oktober (Mittwoch) um 15 Uhr im Landgasthof Tarp in der „Seekiste“. Herr Helmholz (Apotheker) referiert wieder über Ernährung, insbesondere über Nahrungsmittelergänzungsstoffe.

Kleiderkammer

Unsere Kleiderkammer hat eine riesige Auswahl an Kleidungsstücken, Wäsche, Gardinen und Haushaltsartikeln. Kommen Sie am Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr zu uns in die Bahnhofstr. 4 und machen Sie Ihr persönliches Schnäppchen, denn es ist alles gut erhalten und sehr günstig!

Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

Wir helfen Ihnen beim Kampf mit den Formularen! Bei der Post von Behörden kommt selten

BERAN
— †† —
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*
*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren
auf allen Friedhöfen
www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**
Schafflund 04639-782225
Flensburg 0461-5090316
Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben...
das ist menschengerechte
Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

Freude auf, weil das Ausfüllen der Formulare oft schwierig und umständlich ist. Wir helfen Ihnen, wenn es uns möglich ist. Wenden Sie sich an unsere 1. Vorsitzende Heide Peschlow, Tel.: 04638/582.

Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp



Am 16. und 17. August 08 haben wir Landfrauen auf dem Turnier in Langstedt Gelees und Konfitüren verkauft. Bei der Herstellung war Kreativität gefragt.

Es wurden Früchte mit und ohne Alkohol verarbeitet. Darunter waren Sorten wie Apfel-Kürbis, Orange-Mango und Holunderblütengelee ohne Alkohol und die Sorten Traube-Royal, Pflaume-Rotwein und Banane-Eierlikör mit Alkohol.

Ebenfalls wurden Liköre wie Johannisbeer-, Himbeer- und Brombeerlikör und „Schwarze Sau“ angeboten.

An beiden Tagen waren wir von 10 bis 17 Uhr an unserem Stand vertreten und haben dabei unsere neuen Landfrauen Polo-Shirts der Öffentlichkeit

präsentiert.

Bei gutem Wetter wurden ca. 120 Gläser Gelee und Konfitüren verkauft, ob als Mitbringsel oder zum Eigenverbrauch.

Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bei allen Landfrauen bedanken, die bei der Vorbereitung und Durchführung mitgeholfen haben.

Für unseren **Kartoffelvortrag am 08.10.08** um 18.30 Uhr im Heideleh, Jerrishoe nehmen wir noch Anmeldungen bis zum 04.10.08 entgegen. (Tel 04638-898565)

Die **Lustige Handarbeitsrunde** vom Landfrauenverein Jerrishoe - Tarp veranstaltet wieder



ihren traditionellen Handarbeitsverkauf im Bürgerhaus Tarp. Am Samstag den 18.10.08 können von 10 bis 17 Uhr in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen die verschiedensten Handarbeiten erstanden werden. Der Erlös aus dem Verkauf wird auch in diesem Jahr wieder für Kinder und Jugendliche in Tarp und Umgebung gespendet.

Sitzbankgruppe am Bahnhof versetzt, positiv für alle

So richtig glücklich war die Situation für niemanden. Vormittags saßen häufig fünf Personen auf den Bänken an der Bahnhofstraße, eine Bierflasche zwischen den Knien, unterhielten sich. Vorbeigehende Passanten rümpften die Nase, murmelten etwas von „sollten Arbeiten gehen“. Der Wunsch wurde laut, ob „dieser Anblick auch im Interesse unserer Kinder nicht verschwinden“ könne.

Nun ist etwas geschehen, was viele „richtig gut“ finden. Es wurde ein schattiger Platz, abseits vom Durchgangsverkehr, „eine richtig kuschelige Ecke“ nur 100 Meter entfernt gefunden. Niemand wird mehr gestört, die fünf Herrschaften mit unterschied-

lichem Hintergrund sind unter sich. Auch sie selbst haben zum Gesamtprojekt beigetragen. Dabei ist es keine Neuinvestition, die Bänke wurden lediglich versetzt.

Heute ist Bürgermeisterin Brunhilde Eberle gekommen. Sie hatte sich über ein Dankeschreiben gefreut. „Wir möchten der Gemeinde ein Lob aussprechen“, hatte Klaus Jessen (60) geschrieben, hatte sich über die Pflege der öffentlichen Anlagen im Allgemeinen und für die neue Sitzgelegenheit im Besonderen bedankt. Der ehemalige Funkoffizier in der christlichen Seefahrt ist einer der fünf Nutzer der Sitzbankgruppe am Bahnhof. Vormittags fährt er mit seinem motorisierten Rollstuhl hierhin, dann wird geredet und auch mal ein Bier getrunken.

Aus Sieverstedt kommen Hans-Joachim Vollmer (51), in Beschäftigungszeiten Hoch- und Tief-

bauer mit baldiger Aussicht auf eine Anstellung im Sieverstedter Bauhof und seine Lebensgefährtin Sonja Heine (51) mit dem Fahrrad. Weiter dabei der ehemalige Seemann Lars Petersen (53) und Emil Revinus (47) der vor 18 Jahren aus Kasachstan kam und Estrichleger ohne Arbeitsstelle ist.

Neben der Gemütlichkeit in ihrer abgeschirmten Ecke wollten sie es auch sauber haben. „Wir würden die Bänke und Papierkörbe gerne streichen“, hatte Klaus Jessen der Bürgermeisterin vorgetragen. „Das ist eine gute Idee“, so Brunhilde Eberle. Die Farbe werde natürlich gestellt. Nun ist alles „frisch gestrichen“, alles mehrfach, sieht aus wie neu. Um es vorzuzeigen, wurde die Bürgermeisterin extra eingeladen. „Haben sie gut gemacht“, so großes Lob. Die Kippen werden auch noch aufgesammelt. Beim Fortgang dann der Hinweis, dass eine runde Bier nicht verschmätzt würde. Brunhilde Eberle zückt die Privatschatulle, lässt einen Fünfer springen, „der gemeindliche Haushalt gibt es nicht her“. Der heutige Vormittag für fünf kommunikative Personen ist gerettet.

Anmerkung vom Verfasser: Dieser Bericht ist ähnlich auch am 1. September im Flensburger Tageblatt erschienen und brachte eine unerwartet große Resonanz. Mehrere Leserbriefschreiber äußerten sich. Das Spektrum reichte von: Dafür hat die Gemeinde Geld über „die sollen doch arbeiten gehen“ bis hin zu „jetzt wird auch noch der Suff finanziert“. Einige Bürger sahen es ganz anders: „Es ist toll, dass in unserer Gemeinde auch einmal etwas für diese Bürger, denen es nicht so gut geht, getan wird“. Fest zu stellen bleibt, dass es äußerst schwer ist, es jedermann recht zu machen.

v. l.: *Lars Petersen, Klaus Jessen, Sonja Heine, Emil Revinus und Hans-Joachim Vollmer freuen sich über die versetzte Sitzbankgruppe am Bahnhof*



Rosacker

- Elektro-Installation
- Hausgeräte-Kundendienst
- HiFi-Fernsehen
- Leuchten
- Geschenkartikel



Diddle -Artikel

Tarp · Bahnhofstraße 5 · Tel. 04638-213782
 Eggebek · Hauptstr. 41 · Tel. 04609-38 0
 Fax Tarp 213783 · Fax Eggebek 10 45

Rolf Petersen Fliesenlegermeister



Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44

Fax (0 46 38) 21 01 55

Internet: www.rolf-petersen-online.de





Gemeinde Oeversee

„Willkommen in der Schule“

Wie immer, begann auch der diesjährige Einschulungstag für die neuen Kinder der Grundschule Oeversee mit einem Gottesdienst in der St. Georg Kirche. Danach ging es mit Eltern, Geschwistern, Omas, Opas, Tanten, Onkel und Freunden in die festliche geschmückte Sporthalle. Hier warteten neben der Schulleiterin Heike Wulff-Dose auch das Lehrerkollegium und alle Schüler der Grundschule, um die Neankömmlinge gebührend zu begrüßen.

Mit den Worten „Willkommen in der Schule“ begrüßte die Schulleiterin die Schulanfänger und machte deutlich, dass dieser Willkommensgruß auch für alle Mitarbeiter, die in der Schule arbeiten und für alle Kinder, die in ihr zur Schule gehen, gelte.

Mit einem Gedicht, in dem der Vorname jedes einzelnen Schulanfängers einmal vorkam, begrüßten die älteren Schüler ihre künftigen Mitschüler und setzten damit den Willkommensgruß ihrer Schulleiterin um.

In dem Spiel, „Im Land der großen Mitte“, wurde auf der Bühne gezeigt, wie aus vielen unterschiedlichen Kindern eine große Gemeinschaft wird. Natürlich durfte auch das Lied mit dem Hinweis, dass alle Kinder lesen lernen, auch Indianer und Chinesen, an diesem Tag nicht fehlen. Die Gemütslage der Erstklässler am Einschulungstag wurde in einem kleinen Theaterstück durch Mitschüler beschrieben. Frech und erfrischend war ihre Sprache.

„Kinder dürfen nun auch Schularbeiten machen“, stellte Heike Wulff-Dose zum Ende der Einschulungsfeier fest. „Für Eltern und Kinder“, so die Schulleiterin weiter, „beginne nun eine neue Zeit, die bei aller Freude über das Größer werden auch ein wenig Wehmut enthalte“. Zum Schluss wünschte sie allen Kindern viel Freude an ihrer Schule. Gleichzeitig, so betonte sie, freue sie sich auch auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern.

Klasse 1a - eingeschult wurden: Jan Fey, Michael Jargsdorf, Jannik Jöns, Sharin Juchum, Paul Ketelsen, Leve Krackert, Viktoria Lang, Roberta Osterholz, Jurian Wulf und die Klassenlehrerin Ursula Krüger-Pudek

Klasse 1b - eingeschult wurden: Nele Förster, Florian Geuther, Jürgen Tim Jöns, Liska Naemi Matho, Luke Paris, Luise Petersen, Jette Saarp, Verena Schumacher und die Klassenlehrerin Hilke Weber

Klasse 1c - eingeschult wurden: Jeremy Christiansen, Mats Christiansen, Justin Diron, Ann Christin Fischer, Anna Lena Henningsen, Elins Hoch, Hjalmar Knutzen, Oke Jakob Lachs, Nico Lohf, Fabian Pak und die Lehrerin Christel Korge-Korff. Nicht auf dem Foto die Klassenlehrerin Heidrun Grotke

Die Flagge ist wieder da

Nun weht sie wieder an ihrem angestammten Platz. Die Oeversee-Flagge. Am Tag nach ihrem Diebstahl wurde die Flagge von zwei Jugendlichen im Fahrradunterstand an der Schule in Oeversee entdeckt. Ihr erster Gedanke, so wird berichtet, war die Frage nach der Herkunft der Flagge. Da die beiden Jugendlichen in ihrer Freizeit Druckerzeugnisse austragen, wussten sie wo entsprechende Fahnenmasten stehen und wo sie schon einmal eine solche Flagge am Mast gesehen haben. Eine Nachfrage bei den Besitzern der Masten, ob sie denn eine Flagge vermissen, verlief ergebnislos. Nirgendwo wurde sie vermisst.

Daraufhin brachten die beiden Jugendlichen die Flagge zur Amtsverwaltung in Tarp. Auch hier verlief das forschen nach dem Besitzer der Flagge negativ.

Nachdem sie ihre Anschrift in der Verwaltung hinterlassen hatten, gab man ihnen die Flagge mit nach Hause. Durch den Artikel im Treenespiegel auf den Diebstahl aufmerksam gemacht, begaben sich die beiden Jugendlichen erneut



Elektro-Installation
Elektro-Geräte u. -Heizung
Antennenbau
EDV u. Telefonvernetzung

Elektro-König
GmbH

☎ 0 46 30/52 40
Mobil 0172/4563338
Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2
24988 Oeversee

100 Jahre
BAUUNTERNEHMEN
JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

zur Amtsverwaltung in Tarp um die Adresse der Bestohlenen zu erfragen. Groß die Freude der Besitzer als die beiden Jugendlichen bei ihnen mit der Flagge erschienen. „Der Diebstahl der Flagge, am helllichten Tag, hat uns sehr geärgert. Um so größer ist jetzt unser Freude darüber das sie wieder da ist“, so das Ehepaar am Sankelmarker Weg.

Für die Mühen, die sich die beiden Austräger mit der Flagge gemacht hatten, gab es nicht nur einen herzlichen Dank, sondern auch einen entsprechenden FINDERLOHN zur Aufbesserung des Taschengeldes.

Freiw. Feuerwehr Barderup



lädt ein zum

Laterne laufen

am 10. 10. 2008 ab 19:00 Uhr am Gerätehaus in Barderup

Shell Heizöl

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110



Netzwerk Oeversee

Einkaufen für Oeverseer - ein Problem??

Muss nicht sein! Wir aus dem Netzwerk Oeversee organisieren Einkaufsfahrten für diejenigen, die nicht mobil sind. Auch hier helfen wir uns gegenseitig.

Wie es funktioniert, können Sie an jedem 1. Donnerstag des Monats erfahren. Wir treffen uns wieder am Donnerstag, 2. Oktober, um 18.00 Uhr im Gemeindehaus Oeversee. Kommen Sie gern unverbindlich vorbei, um sich über unser Netzwerk zu informieren!

Kontakt: 04630-337 (Karin Rossen)
04630-822 (Doris Görke)

Gefahren im Haushalt eindrucksvoll demonstriert

Die FFW Munkwolstrup unter ihrem Wehrführer Peter Hensen hatte die Bürger der Gemeinde Oeversee zu einer Informationsveranstaltung in den Arnkielpark geladen.

Im Vordergrund der Veranstaltung standen Fragen zur Sicherheit im Haushalt.

Wissen Sie, welche Gefahren bei Ihnen im Haushalt lauern? Wie ein Feuerlöscher richtig bedient wird? Wo Rauchmelder sinnvoll anzubringen sind? Was Sie beim Betrieb eines Ofens oder Kamins zu beachten haben? Was Ihre Feuerwehr für Sie leistet und was Sie für die Feuerwehr leisten können?

Wenn Sie eine dieser Fragen mit „Nein“ beantworten, so stellte die Wehr in ihrer Einladung fest, sollten Sie einen Termin mit ihrer Feuerwehr haben.

An Modellen und Ständen wurde gezeigt, wie Geräte, die der Gefahrenabwehr dienen, funktionieren. So wurde ein Zelt mit Rauch gefüllt, um die Wirkungsweise eines darin angebrachten Rauchmelders vorzuführen. In einem Modell wurden die optimalen Punkte für das Anbringen von Rauchmeldern erläutert.

Der Aufbau eines Feuerlöschers, seine Prüflakette mit Hinweisen zur Wiederholungsprüfung und seine Wirkungsweise wurde an einer weiteren Station erläutert und vorgeführt.

Hier hatte jeder Besucher die Gelegenheit, einmal einen aktivierten Feuerlöscher in die Hand zu nehmen, um mit gezielten Pulverstößen ein entstehendes Feuer zu löschen.

Dass man mit einfachen Hilfsmitteln, hier einer Decke, einem Menschen, dessen Kleidung in Brand geraten ist, wirkungsvoll helfen kann, wurde an einer brennenden Puppe demonstriert.

Auch ein brennendes Auto explodiert nicht filmreif, selbst wenn es im Bereich des Benzintanks brennt. Hier verbrennen nur die durch die Hitze entstehenden Gase. Das überhitzte Speise-

Wehrführer Peter Hensen erläutert die Wirkungsweise von Feuerlöschern

öl sich selbst entzünden kann, dürfte hinlänglich bekannt sein. Wie aber das Feuer löschen? Auch hier wurde demonstriert, dass man mit einer Brandschutzdecke das entstandene Feuer schnell ersticken kann. Auch ein Deckel, den man auf die brennende Pfanne legt, um die Sauerstoffzufuhr zu unterbinden, hilft. Auf keinen Fall darf man jedoch Wasser nutzen, um einen Ölbrand zu löschen. Von der explosionsartigen Verpuffung, die dabei entsteht, waren alle Zuschauer überrascht.

Die Wehr nutze diesen Informationsabend auch, um auf sich aufmerksam zu machen und um neue Mitglieder zu werben. Hier gibt es die Möglichkeit der aktiven und passiven Mitgliedschaft.

Merkblätter für daheim sprachen noch einmal das zuvor Gehörte und Gesehene an und machten auf das richtige Verhalten im Brandfall und den Telfonnotruf 112 aufmerksam.

Landfrauenverein Sankelmark



Vortrag der Patientenombuds-frau Siegrid Petersen

Siegrid Petersen aus Eggebek berichtete über ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Patientenombuds-frau. Frau Petersen hat bis zu ihrem Ruhestand vor 3 Jahren in der Diakonissenanstalt in Flensburg unter anderem als Stationsleiterin, Pflegedienstleiterin und zuletzt als Oberin gearbeitet. Ombudsleute wurden zuerst in Schweden vom König Karl XII bereits zu



www.pasingbau.de



Bau Service Pasing GmbH

Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung

- Schlüsselfertiges Bauen
- Althausanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325
Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup

Tanken zum „halben“ Preis:

Geben Sie Gas, andere tun's schon!

Autogas- Umrüstung (LPG)

Bosch Service Störher
Industriestraße 5
24963 Tarp
Tel. 04638-8585



Bosch Car Service
... alles, gut, günstig.



treene~spiegel

Redaktionsschluss
für die November-Ausgabe
ist am 14. Oktober 2008

Beginn des 18. Jahrhundert ernannt. Dieses Modell der Schlichter zwischen 2 Parteien hat sich mittlerweile auch bei uns in vielen unterschiedlichen Bereichen durchgesetzt. Der Patienten Ombudsverein Schleswig-Holstein wurde im Dezember 1996 von der Ärztekammer und der AOK gegründet. Der Verein hat heute ca. 50 Mitglieder, u. a. Krankenkassen, Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime, Wohlfahrtsverbände aber auch Privatpersonen. In Schleswig-Holstein gibt es seit dem 01.07.2008 vier Ombudsleute, die verschiedenen Kreisen im Land zugeordnet sind. Jeder Patient kann sich kostenlos Rat bei Problemen mit Ärzten, Krankenhäusern, Pflege- und Krankenkassen holen. Jedem Anliegen wird nachgegangen, es sei, denn es handelt sich um anonyme Anfragen oder um ein schwebendes rechtliches Verfahren. Diese werden nicht bearbeitet.

Ombudsleute unterliegen keinerlei Weisungen oder Einflussnahmen Dritter.

Frau Petersen berichtete, dass sie ca. 400 Beschwerden pro Jahr nachgeht. Die Beschwerden nehmen von Jahr zu Jahr zu. Häufig handelt es sich bei den Anfragen um vermutete Behandlungsfehler. Es gibt aber auch Beschwerden über Kommunikationsprobleme zwischen Arzt bzw. Klinik und Patienten. Die Ombudsleute helfen auch bei Problemen mit Pflegekassen und dem medizinischen Dienst. An Beispielen wurde durch Frau Petersen deutlich gemacht, wie sie Patienten helfen kann. Die Patientinombudsfrau ist über eine Telefon-Hotline zu erreichen die Nummer lautet: 01805-235383 Kosten 0,12 Euro/Min. oder Direktwahl Siegrid Petersen 04609/953411 evtl. läuft ein Anrufbeantworter. Frau Petersen ruft dann schnellstmöglich zurück.

Wahr di gaar, de Bur de kumt

Unweit des Denkmals Dusenddüwelswarf, am alten Landweg von Meldorf nach Heide, steht auf einem Hügel ein weiteres Denkmal das an den 17. Februar 1500 erinnert. Die Inschrift auf dem Findling, „Wahr di gaar, de Bur de kumt“, galt sicherlich als Warnung an das große Holsteinisch-Dänische Koalitionsheer das hier von Dithmarscher Bauern vernichtend in die Flucht geschlagen wurde. Die Darstellung jener Ereignisse war wenige Meter weiter in einem Pavillon zu sehen.

Die Exkursion an diesen Ort war sicherlich einer der Höhepunkte des Ausfluges der den SoVD Ortsverbandes Oeversee nach Dithmarschen geführt hatte. Begonnen hatte die Fahrt in Oeversee. Sie führte zunächst über wenig befahrene Straßen in das Storchendorf Bergenhusen und in die Eider-Treene-Sorge Niederung mit dem Ziel „Kohlbüfett“ in Norderstapel.

Über Friedrichstadt, vorbei an Tönning, Heide und Hemmingstedt führte die Reise weiter nach Meldorf. Auf dem Weg dorthin viele Kohlfelder rechts und links der Straße. Man ist im größten, geschlossenen Kohlanbaugelände Deutschlands.

Begleite von einer Fremdenführerin sah man in Meldorf die Gelehrtenschule, das Landwirtschaftsmuseum, den Dom und Teile der historischen Altstadt. Beeindruckend auch die großen Kohlanbauflächen im Christianskoog und die besondere Schönheit der Landschaft im Naturschutzgebiet Speicherkoog. Auch der Blick über den Deich in die Meldorfer-Bucht durfte nicht fehlen. Am Horizont die auf der Mittel Plate stehende Bohrplattform. Das hier geförderte Rohöl wird in Hemmingstedt verarbeitet. Zwischendurch viele Hinweise zur Geschichte Dithmarschens und seiner bedeutenden Persönlichkeiten.

Vor der Heimreise nach Oeversee ein letzte Stärkung in einem historischen Cafe am Marktplatz in Meldorf.

Termine im Oktober

Dienstag, 07. Oktober 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Klön- und Spielnachmittag im Gasthaus Frörup

Freitag, 10. Oktober bis Sonntag, 12. Oktober

Die Mehrtagesfahrt ins Osnabrücker Land nach Melle wurde abgesagt.

Samstag, 25. Oktober

Theaterfahrt nach Hamburg „Heiße Ecke“

Reiseveranstalter: Reisedienst Böck, Schuby

Abfahrt: 11.50 Uhr Marktplatz, 11.55 Uhr Schule, 12.00 Uhr Schlecker

Reisepreis Mitglieder 49,00 € für Gäste: 55,00 €

Die Überweisung des Reisepreises auf das Reiskonto des Ortsverbandes ist bis zum 02. Okt. erforderlich. Siehe auch Mitgliederbrief August 2008

Vorschau für den Dezember

Samstag, 06. Dezember

14.00 Uhr Weihnachtsfeier im Gasthaus Frörup

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig

Stadtweg 49

Tel.: 04621-23567

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Volkstümlicher Konzernachmittag

Das Blasorchester Uggelharde lädt am 05. Oktober um 15.00 Uhr zu seinem traditionellen, volkstümlichen Konzernachmittag in die Eekboom Halle in Oeversee ein.

Mitwirkende an diesem Nachmittag sind der „Gemischter Chor Wanderup“, die „Moonlight Connection“ und die „Volkstanzgruppen aus Oeversee“. Für das leibliche Wohl sorgt mit Kaffee und Kuchen der Lions Club Uggelharde aus Oeversee. Es erwartet sie ein heiterer, musikalischer und unterhaltsamer Nachmittag.

Der Eintritt zum Konzert ist wie immer frei, jedoch wird am Ende der Veranstaltung um eine Spende gebeten. Einlass in die Halle ab 14.00 Uhr. Alle Mitwirkenden, der Lions Club und das Blasorchester Uggelharde freuen sich auf ihren Besuch.

13 Ferien(s)passkinder wandern um den Sankelmarker See

Seit vielen Jahren richtet der Gemischte Chor Oeversee die Aktion „Wanderung um den Sankelmarker See“ aus. Trotz schlechter Wettervorhersage trafen sich 13 Kinder im Alter von 6-13 Jahren, 6 Erwachsene und 3 Dackel zur fröhlichen Tour mit 2 beladenen Bollerwagen ein. Mit Eifer waren die Kinder beim Nägelangeln, Quiz, Würfeln und Ringewerfen dabei. Gestärkt wurde sich bei Säften und Keksen. Große



Aufregung gab es dann bei der Preisverleihung. Mit glücklichen Gesichtern traten alle schnell den Restweg an, denn Petrus zeigte sich mit Gewitter und Regenschauern. So wurde nach drei Stunden wieder eine Aktion beendet, die allen Beteiligten einen schönen Nachmittag bereitete.

Grillfest mit Kindern

Mit einem Grillfest bedankte sich die Speeldeel Oeversee bei den Kindern die sich in der Lütt Speeldeel zusammengefunden haben. Zurzeit bereiten sie sich unter der Führung von Hanna Petersen-Nissen auf ein neues Theaterstück vor. „Deerten sind ok bloß Minschen“ wird Anfang Dezember Premiere haben und im Gasthaus Frörup gezeigt werden. Der Dank ging auch an die Eltern der Kinder. Sie opfern manche Stunde an Freizeit um ihren „Nachwuchs“



Die Kinder der „Lütt Speeldeel“ beim Kartenspiel mit Hanna Petersen-Nissen

zu den Proben zu bringen oder abzuholen. Das Fest am Gemeindehaus hatte die Speeldeel an den Bedürfnissen ihrer „Jüngsten“ ausgerichtet. Neben allerlei für das leibliche Wohl gab es auch manches Spiel in dem sie ihre Konzentration, Geschicklichkeit und Ausdauer unter Beweis stellen konnten. Da das Wetter sich an diesem Tag von einer besonders freundlichen Seite gezeigt hatte, waren sich am Ende des Festes alle einig: Wiederholung im nächsten Jahr.

VERANSTALTUNGEN

Oktober 2008

- Mi. 01.10. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindegottesdienst, Gemeindehaus, 15:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
- Fr. 03.10. Speidel Oeversee Grillen bei Heinz, gesonderte Einladung
- Do. 02.10. 18.00 Uhr Netzwerk Oeversee, Gemeindehaus
- Sa. 04.10. Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V.: „Farben- und Formvielfalt der einheimischen Pilze“, Referentin Ursula Niss, Biologin, Treff Parkplatz Frörupsand, 14:00 - ca. 16:00. Die Veranstaltung ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.
- So. 05.10. Blasorchester Uggelharde 15.00 Uhr Musikalischer Konzernachmittag, Eekboom-Halle, Eintritt frei
- Di., 07.10. Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00
- Mi., 08.10. Schützenverein Barderup: Übungsschie-

- Ben, Barderup-Krug, 19:00
- Do., 09.10. Gemeinde Oeversee: Erntefest mit Essen und Unterhaltung, Barderup-Krug, gesonderte Einladung
Förderkreis Arnkiel Park Munkwolstrup e.V.: Vortragsabend, Bilschau-Krug, 19:30
- Fr., 10.10. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Laternelaufen, Gerätehaus Barderup, 19:00
- Sa., 11.10. Gemeinde Oeversee: Erntefest mit Essen und Musik, Bilschau-Krug, gesonderte Einladung
- So., 12.10. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Eiserne Konfirmation, St. Georg Kirche, 14:00
- Mo., 13.10. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrübung mit Freiwilliger Feuerwehr Munkwolstrup, Barderup, 19:30
- Di., 14.10. Ulla Thomsen und Ulla Johannsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 15:00
- Mi., 15.10. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindegottesdienst, Gemeindehaus, 15:00
Landfrauenverein Sankelmark e.V.: Vortrag „Was Einstein seinem Koch erzählt hätte“, Bilschau-Krug, 15:00

- Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehr-Preisskat, Barderup-Krug, 19:30
- Fr., 24.10. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Blutspendedienst
- Sa., 25.10. Sozialverband Oeversee: Theaterfahrt, Schmidt Tivoli, Hamburg, gesonderte Einladung
ADS Sport-Kindergarten: Laternelaufen mit dem TSV Oeversee
Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Laternelaufen, Feuerwehrgerätehaus, 19:00
- Vorschau November 2008**
- Sa., 01.11. Sydslesvigsk Forening: Verspielen, Gasthaus Frörup, 20:00
Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Verspielen, Bilschau-Krug, 19:30

Fahrbücherei in Sankelmark

- Dienstag, 7. Oktober** an den Haltepunkten Petersholm 9.40-9.55 - Barderup-Nord 10.00-10.15 Barderup/Feuerwehr 10.20-10.35 - Barderup/Westerreihe 15.40-15.55 - Munkwolstrup/Dorfteich 16.05-16.25 - Munkwolstrup 16.30-16.50 - Juhl-schau Heideweg 16.55- 17.15

Aus den Kindergärten

Ein Sommerfest der besonderen Art

Das diesjährige Sommerfest des Waldkindergartens Tarp stand unter dem Motto „Dschungel und Regenwald“.

Am 12. Juli um 11 Uhr trafen sich Leoparden, Schlangen, Panther, Affen und viele andere Dschungelbewohner zu einem gemeinsamen Fest.

Die Waldkinder hatten sich über mehrere Wochen mit dem Thema „Dschungel und Regenwald“ beschäftigt. Viele Fragen waren zu beantworten: Was unterscheidet unseren Wald von einem Regenwald? Welche Tiere leben dort? Gibt es Menschen die dort wohnen? Wie wohnen und was essen sie? Um Antworten darauf zu finden wurden Sachbücher gelesen, Dschungelfrüchte probiert, der Dschungelrhythmus wurde getanzt und viel gesungen. Auch die passende Dekoration wurde im Vorfeld hergestellt.

Nach einer musikalischen Begrüßung durch die Waldkinder, machte sich eine große Expedition auf den Weg in den Dschungel. Gut gelaunt und voller Neugier wurde der Festplatz in „Beslag“ genommen.

Eine große Seillandschaft lud zum Klettern ein. Für die von den Besuchern mitgebrachten Köstlichkeiten war ein Picknickplatz hergerichtet. Spiel- und Bastelplätze waren vorbereitet und eine Dschungelbühne aufgebaut.

Mit einer gemeinsam durchgeführten Forschungsreise und einem gesungenen Dschungelhit hießen die Kinder ihre Gäste im Regenwald willkommen. In gemütlicher Runde



wurde dann gegessen, geschmakt und gespielt. Und wie das im Regenwald so ist, ließ auch der Regen nicht lange auf sich warten. Doch das konnte der Stimmung und dem Spieltrieb der Expeditionsteilnehmer nichts anhaben.

Fröhlich wurde die Nahrungsaufnahme der Termiten nachgespielt, die Kokosnüsse möglichst weit geworfen, dem Krokodil ins Maul gegriffen und Zauberblumen hergestellt. Mit einem Theaterstück über die Elefanten „Ella und Elli“ wurde das Programm abgerundet.

Gegen 14.30 Uhr hatte dann nicht nur das Fest, sondern auch der Regen ein Ende. Glücklicherweise und zum Teil müde verließen wir den Dschungel und machten uns auf den Heimweg.

Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen!

Die Kinder kommen inzwischen gerne und ohne Tränen zu uns in den Kindergarten. Wir genießen

das schöne trockene Wetter und spielen oft draußen auf dem Spielplatz. Für die erste Aufregung hat der Besuch in der neuen Gymnastikhalle gesorgt. In Zusammenarbeit mit dem TSV Tarp nehmen unsere Vorschulkinder an dem Projekt „Kinder in Bewegung“, teil. Wir dürfen bis zu den Sommerferien einmal wöchentlich zum Turnen gehen. Von der ersten Turnstunde sind wir

Mitarbeiter und Kinder so begeistert, dass wir kaum den nächsten Donnerstag abwarten können. Unsere nächste Aktion ist der „Ernte Dank Gottesdienst“ am 1. Oktober 2008 um 10.30 Uhr in der Versöhnungskirche zu Tarp. Damit alle Kinder kräftig mit singen können üben wir Ernte Dank- und Herbstlieder in den Gruppen, aber auch am Montag in unserem gemeinsamen Morgenkreis. Jeder, der mit uns den Gottesdienst feiern möchte, ist herzlich willkommen. Um das Thema Ernte und Herbst zu vertiefen, hören wir Geschichten, basteln, sammeln und ernten wir gemeinsam auf unseren Spaziergängen. Wir freuen uns mit den Kindern auf einen schönen goldenen Oktober.

Das Team vom Kindergarten Pastoratsweg

Ev. Kindergarten Tarp Clausenplatz

Kindergottesdienst über die „Tolle Knolle“

Es ist mal wieder Erntezeit. Da darf ein Kindergottesdienst zu diesem Thema natürlich nicht fehlen. In diesem Jahr dreht sich bei uns alles um die Kartoffel: Geschichten, Lieder, Zubereiten von Kartoffelgerichten, Wissenswertes und natürlich auch die Dankbarkeit für die vielen Gaben der Natur.

Dies feiern wir in der Kirche am 7. Oktober 2008 um 11.00 Uhr in der Versöhnungskirche und laden alle die Lust haben, herzlich ein dabei zu sein.

Der evangelische Kindergarten Clausenplatz

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de



Krippengruppe eröffnet

Die Nachfrage nach Krippenplätzen für Kinder unter 3 Jahren ist in der vergangenen Zeit stark gestiegen, sodass wir leider vielen Familien keinen Betreuungsplatz anbieten konnten. Daraus ist ganz schnell die Idee entstanden, eine Krippengruppe für 10 Kinder einzurichten. Viel musste bedacht werden. Kinder in diesem Alter haben ganz andere Bedürfnisse als 3-6-jährige. Ein paar Veränderungen hier, ein paar Anschaffungen da- Stück für Stück kamen wir unserem Ziel näher.

Angescheinlich für alle Spaziergänger ist sicherlich der kleine Zaun auf unserem großen Spielplatz. Hiermit bieten wir unseren „Kleinen“ Schutz und Sicherheit. Je sicherer sie werden, desto mehr Zeit werden sie auch auf dem großen Spielplatz verbringen. Denn auch unsere Jüngsten spielen viel im Freien. Während der Zaun gebaut und aufgestellt wurde, sah man unseren Kindergartenkindern an, dass auch sie sich auf unsere Neuzugänge freuten. Tag für Tag haben sie die Arbeiten beobachtet, sich mit den Tischlern unterhalten und sogar geholfen, das Holz zu schleifen. Mit Spannung wurden die Krippenkinder erwartet und mit Freude aufgenommen.

Aber auch im Kindergarten hat sich einiges getan:

Angefangen bei den kleinen Krippenstühlen, der winzig kleinen Toilette und den gemütlichen Kuschelecken zum Zurückziehen oder Schlafen, bis hin zu altersspezifischem Spielmaterial- alles lädt ein, sich auch als kleiner Mensch im Kindergarten wohlfühlen.

13 Kinder (wobei sich 6 Familien je einen Platz teilen) sind auf dem besten Weg, sich für ein paar Stunden am Tag vom Elternhaus zu lösen und die Welt in erlebnisreicher, geselliger und behüteter Form zu erforschen. Eine spannende Aufgabe hat für uns begonnen.

Im Namen des Kiga-Teams grüßen Sie herzlich
Anja Sommer und Theda Hauseur

Treene Spiegel für die Jugend

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

Öffnungszeiten

Montag:	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Dienstag:	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Mittwoch:	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Donnerstag:	13:00 - 15:00 Uhr	Ganztagsschule
	15:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff
Freitag:	14:00 - 20:00 Uhr	Offener Treff

Jeden 2. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr	Kidstreff*
anschl. 18:00-21.00 Uhr	Kidsdisco*

Jeden 4. Freitag im Monat

14:30 - 18:00 Uhr	Kidstreff*
anschl. ab 18:30 Uhr	Ko.Kinderkino*

*jeden 2. + 4. Freitag im Monat ist **nur** für 9-12-Jährige geöffnet, damit ihr euch ungestört von Älteren im FRITZ aufhalten könnt.

PROGRAMM OKTOBER

02.10.	16:00 Uhr	Jumpstyle für Anfänger
02.05		Offener Treff
09.10.		„Auf dem Seil über die Treene!“
09.10..	16:00 Uhr	Jumpstyle für Anfänger
10.10.		Nur für bis zu 12-jährige (Kids-Nachmittag)
10.10.		Kids-Disco
13.10. - 24.10.		ist das Jugendfreizeitheim geschlossen!
30.10.	16:00 Uhr	Jumpstyle für Anfänger
31.10		Offener Treff

streit:fair

Hotline

01801 22 00 11



(5 Cent/Minute ab 18.00 Uhr 3 Cent/Minute)

Kinderschutzbund Schleswig-Flensburg
Kreis Schleswig-Flensburg, Kinder- u. Jugendschutz

Hoch hinaus mit dem Ferienpass

Von Baum zu Baum im Hochseilgarten Kiel- Falckenstein

Am 26.08 um ca.12.00 Uhr kam unser Bus am Hochseilgarten Kiel-Falckenstein an. 39 Kinder und Jugendliche aus den teilnehmenden Gemeinden stiegen mit den unterschiedlichsten Gefühlen aus dem Bus. Vorfreude, Nervosität, Krübbeln im Bauch und auch etwas Angst.

Nach der zweistündigen Fahrt konnten sich erst einmal alle stärken und alles von unten betrachten, was auf einige auch schon erschreckend wirkte.

Dann ging es los, aufgeteilt in zwei Gruppen bekamen alle ihre Ausrüstung von einem erfahrenen Mitarbeiter: Klettergeschirr, Helme, Sicherungshaken und Karabinerhaken. Dazu gab es dann auch eine anschauliche Einführung im Anlegen der Ausrüstung an einem Kind aus unserer Gruppe. Dann das Wichtigste: Wie sichere ich mich und wie verhalte ich mich oben? Nach einer ausführlichen Einführung und Belehrung durften sie dann endlich hoch! Doch dann das erste Hindernis! Eine 8m hohe Strickleiter, nur oben an der Startplattform befestigt, eine wackelige Angelegenheit! Alle 39 Jungen und Mädchen nahmen ihren ganzen Mut zusammen und wagten sich die Strickleiter hoch um auf die erste Plattform zu gelangen.

Stolz wie Oskar ging es dann weiter in den Parcours, einige mit schlotternden Knien, fest umklammernten Sicherungsseil und starrem Blick nach vorne, andere freihändig als hätten sie nie etwas anderes gemacht.

Der Parcours überraschte mit vielen verschiedenen Varianten um von Baum zu Baum zu kommen, es gab feste Balken, die normale Hängebrücke und andere kleine Hindernisse. Doch je weiter man kam, umso mehr Mut brauchte man um die Hindernisse zu überqueren, seitwärts an einem Spinnennetz aus Seilen entlang oder über kleine Baumstümpfe die man überhaupt nicht mehr unter Kontrolle hatte und dadurch einen halben Spagat in der Luft machte. Als Zugabe kamen dann noch die Seilbahnen, hier konnte man dann ausprobieren ob die Seile auch wirklich halten. Im freiem Fall nach unten wie in der Achterbahn, nach etwa 1 halben Meter Fall in die Tiefe spannt sich das Seil und es geht rasant auf die andere Seite oder zurück auf den Boden.



Wem das noch nicht genug war konnte dann noch 2 Plattformen höher hinaus, um noch viele verschiedene Elemente auszuprobieren.

Zum Abschluss dann von einer 15 m hohen Plattform eine 100 m lange Seilbahn hinunter, ab in ein Spinnennetz aus Seilen. Purer Nervenkitzel! So eine Tour in den Bäumen kostet ganz schön viele Nerven und unwahrscheinlich viel Mut, doch die Glücksgefühle und der Spaß übertrumpfen diese bei weitem.

Alle 39 waren stolz auf sich, egal wie weit sie sich hoch getraut haben, und das können sie auch wirklich sein! Gut gelaunt und ein wenig erschöpft ging es dann wieder nach Hause.

Treenespiegel für die Jugend

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“ - für Kinder ab 5 Jahren

Nächstes Treffen am Samstag 11. Oktober von 10 - 13 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Imke Plorin, Clara, Katharina, Mareike, Chiara

Kids ab 7 Jahre

montags von 17 - 18.30 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Jugendgruppe ab 12 Jahre

donnerstags von 17.30 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Gruppen im Gemeindehaus Jarplund

Mini-Club: Für Kinder von 1 - 3 Jahren

in Begleitung, donnerstags von 9.45

-11.15 Uhr Anmeldungen bei Sylvia

Behrens, Tel. 04630/937300

Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren - Jeden Donnerstag von 15 - 16.30 Uhr

Kirchen-Kids (8- 13 Jahre)

Alle 14 Tage montags von 15 - 16.30

Uhr im Gemeindehaus. Wir schnacken

über interessante Themen, spielen und

basteln. Termine: wegen der Herbstfe-

rien nur am 27. Oktober

Kochgruppe

Für Jugendliche ab 13 Jahren

Alle 14 Tage montags ab 19 Uhr

Termine: wegen der Herbstferien nur am 6. Oktober

Projekt-nachmittage in Oeversee

für Kinder ab 5 Jahren

mit Imke Plorin

jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuer-

wehrhaus in Barderup wegen der

Herbstferien nur am Montag 6. Okto-

ber - Backen

jeweils von 15 - 16.30 Uhr im Feuer-

wehrhaus in Munkwolstrup

wegen der Herbstferien nur am Diens-

tag 28. Oktober - Wir basteln ein Le-

sezeichen

Jugendgruppe in Munkwolstrup (ab

9 Jahren)

jeweils von 17 - 18.30 Uhr

M Dienstag, 28. Oktober

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und www.kirchengemeinde-tarp.de

EV. JUGENDGRUPPEN TARP

Immer dienstags 18.00 – 20.00 Uhr mit Anja,

Lisa und Benjamin

Programm für Oktober

07. Okt. Spieletag + Gruppencollage

14. + 21. Okt. Ferien

28. Okt. Gemeinschaftsspiel „Apfel und Ei“

Immer donnerstags 18.00 - 20.00 Uhr mit Den-

nis, Marek und Tim

Programm für September

04. Sept. Je nach Wetter: kochen oder grillen. Spiele drinnen und draußen.

02. Okt. Teamtalk - Ein Teamer bereitet etwas zu einem bestimmten Thema vor.

09. Okt. Abschlusskochen u. Gesellschaftsspiele 16. + 23. Okt. Ferien

30. Okt. Teamtalk - Ein Teamer bereitet etwas zu einem bestimmten Thema vor.

Jungchar

Immer Donnerstagnachmittag mit Sandra, Hannah und Dörte

Neu! von 14.30 - 16.00 Uhr

04.09. Wir backen Pizza

11.09. Spielenachmittag

18.09. Bastelaktion

25.09. Kindergottesdienst in der Kirche

KIDSClub

Mittwoch von 16.00 - 17.00 Uhr mit Kira

und Lena

Programm für Oktober

01. Okt. Spielnachmittag

08. Okt. Bastelstunde

15. + 22. Okt. Herbstferien

29. Okt. Halloweenparty

Kirchenchor

für alle Kinder im Grundschulalter

Wir treffen uns mit Frau Maria Eberhard in der Ev.

Versöhnungskirche Tarp immer montags von 15.00

bis 16.00 Uhr. Das gemeinsame Singen wird unter

fachlicher Anleitung der Chorleiterin auch mit

Orff'schen Instrumentarium begleitet.

Nächster Probenstermin wieder nach den Sommerfe-

rien am Montag, 2. September.

Kinderkirche am 30. Oktober

Jeden letzten Donnerstag im Monat feiern wir ge-

meinsam mit der Jungschargruppe in unserer Kirche

Kindergottesdienst. Hierzu sind alle Kinder ab dem

Kindergartenalter herzlich willkommen. Es werden

Geschichten aus der Kinderbibel gelesen, gesungen,

gebastelt und gespielt.

Treffen: 14.30 Uhr an der Versöhnungskirche

Ende: 16.00 Uhr



Hallo, liebe Schülerinnen und Schüler!

Obwohl gerade erst der Herbst beginnt, denken wir schon an Weihnachten. Nach den Herbstferien wollen wir anfangen, das diesjährige Krippenspiel einzüben.

Das Krippenspiel ist ein Theaterstück, das am 24. Dezember, um 15.00 Uhr in der Kirche in Tarp aufgeführt werden soll. Die Geschichte, die wir spielen werden, steht in der Bibel und handelt von Jesu Geburt. Damit die Geschichte jedes Jahr ein bisschen anders ist, lassen wir uns immer etwas Besonderes einfallen!

Na, bist du neugierig geworden? Dann komm doch einfach vorbei! Du bist herzlich eingeladen!

Wann: Jeden Donnerstag um 14.30 - 16.00 Uhr

Wo: Im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3

Wer: Alle Kinder ab Grundschulalter

Herzliche Grüße von den Helferinnen

Sandra, Hanna und Dörte

P.S. Falls Du noch mehr über das Krippenspiel wissen willst, dann rufe hier an: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp: 04638-441

Programm für Oktober

02. Okt. Tarp-Rallye

09. Okt. Batiken

16. + 23. Okt. Herbstferien

30. Okt. „Kinderkirche“ Treffpunkt 14.30 Uhr Versöhnungskirche

Schülerflohmarkt am 05. Oktober 2008 zum Erntedankfest

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Wie in jedem Jahr könnt Ihr während des Erntemarktes bei einem Flohmarkt mitmachen.

Wann? Sonntag, 05. Oktober 2008 11.00 bis 13.00 Uhr

Wo? In und vor der Sporthalle an der Förder-schule. Achtung: Zugang vom Schulhof der Grund-schule!

Zur Beachtung: Aufbau: ab 9.30 Uhr
Standgröße: Format einer normalen Wolldecke

- keine Tische

Angebot: nur Kindersachen!

Pastor Bernd Neitzel wird mit der Spendendose herumgehen und Euch um eine Spende für notleidende Kinder bitten.

Der Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ der evang. Kirchengemeinde Tarp (Tel. 04638/441) grüßt Euch herzlich und wünscht viel Spaß!

Jerrishoe erfolgreich bei Bogen-DM

Während in Peking noch um die letzten Medaillen gekämpft wurde, macht sich die nächste Generation auf nach Olympia. Das Augenmerk der deutschen Sportschützen richtete sich dabei auf das niedersächsische Hohenhameln, wo vom 22. bis 24. August die deutschen Meisterschaften im Bogenschießen nach FITA-Regeln im Freien stattfanden. Riesig war die Freude beim Schützenverein Jerrishoe darüber, dass sich seine zwei Teilnehmer in die Riege der Spitzensportler einreihen konnten.

Der amtierende Hallen-Vizemeister in der Compound Jugendklasse, Lars-Kevin Tobiesen hatte sich zum zweiten Mal für den Bundesvergleich im Freien qualifiziert. Der künftige Elektronik-Azubi agierte mit der für ihn typischen Gelassenheit und konnte sich mit einem hervorragenden ersten Durchgang knapp in Führung bringen. Diese musste er jedoch in der zweiten Runde wieder abgeben. „Da waren die anderen wohl etwas besser“, konstatierte er lakonisch. „Der einfallende Wind machte es manchmal etwas schwierig, punktgenau auszulösen, so dass ich einen Pfeil nur in die Sieben setzte.“

Mit einem Abstand von nur vier Zählern auf den neuen Deutschen Meister Andreas Lohn von der ASG St. Blasien und punktgleich mit dem Karlsruher Mathias Kern hatte Tobiesen lediglich über die Trefferstatistik das Nachsehen. Der Jerrishoe Trainer Jochen Vedova ist mit dem dritten Platz seines Schützlings allerdings mehr als zufrieden: „Das Ergebnis bestätigt Lars' Potential und mit 671 Ringen liegt er deutlich über seiner Qualifikation. Zudem hat er sich mit diesem Turnier sozusagen aus dem Stand auf Platz 2 der nationalen Rangliste geschossen!“

Vedova verwies auf das andere Ende der Schießlinie, wo Seike Neuhaus mit stärkeren Boen klarkommen mußten: „Es erfordert Kraft, die erforderliche Körperspannung zu halten und jeden Windstoß auszugleichen. Der Bogen muß häufiger abgesetzt und der Zielvorgang neu aufgebaut werden. Zugleich hat der Schütze aber die begrenzte Schießzeit im Auge zu behalten.“

Die in Wanderup beheimatete Schülerin des Flensburger Auguste-Victoria-Gymnasiums schießt seit ihrem siebenten Lebensjahr, trainiert im Jugend-D-Kader des Norddeutschen Schützenbundes und kann bereits auf einige Landeserfolge zurückblicken. Nun, mit 13 Jahren, durfte sie sich erstmals für die Deutschen Meisterschaften im Freien qualifizieren. In ihrer mit 28 Teilnehmern gut besetzten Klasse Schüler A (w) zeigte sie sich von Beginn an gewohnt routiniert. Nach zwei hervorragenden geschossenen Durchgängen positionierte sie sich mit 623 Ringen auf dem 5. Platz im vorderen Spitzenfeld. Der Meistertitel ging an Josephine König von BB Berlin, die sich schon in der ersten Runde von der Konkurrenz distanzierte.



Information für Mitglieder der Tennissparte TSV Tarp

Die Tennissaison ist zu Ende und die Plätze müssen winterfest gemacht werden.
An folgenden Terminen: 25.10. + 01.11.2008 - Beginn : 09:00 Uhr
Um rege Teilnahme wird gebeten. Denkt an die Arbeitsstunden!!
Letzte Möglichkeit Feststunden abzuleisten Wolfgang Steinweller

Ab sofort beginnen neue Judo-Anfängergruppen im TSV Tarp

Montags von 14:30 bis 16:00 Uhr Zielgruppe 11 Jahre und älter,
donnerstags 14:30 bis 16:00 Uhr Zielgruppe 6 bis 10 Jahre,
Ort: in der kleinen Tarper Treenehalle III, Schulstraße, hinter der Familienbildungsstätte, Als Sportbekleidung reicht zunächst ein Trainingsanzug.
Anmeldungen bei Sabine und Gerd Zboralski, 04638 7389, oder in der Sporthalle.

Montags 19:30 Uhr und donnerstags 19:30 Uhr, Trainingszeit für die letzte Judogruppe. Nach den Anfängern, den fortgeschrittenen Anfängern, den Altersklassen U 11 und U 14, sind jetzt die „Großen“, die älteren U 17 (15-16 Jahre), Männer und Frauen dran. Wer jetzt hier trainiert, hat lange durchgehalten und steht teilweise über 20 Jahre auf der Judo-Matte, und die Matte ist voll. Deutsche Meister und Platzierte, Norddeutsche-, Landes- und Bezirksplatzierte, aber auch Wiedereinsteiger und ehemalige Kämpfer tummeln sich in der kleinen Treenehalle III. Als Ehemaliger erwähnenswert Christian Stampa (ehem. Christian Groth), der vor 30 Jahren in Tarp ein erfolgreicher Jugendkämpfer war und nun mittlerweile auch seine vier Kinder den Judosport im TSV erfolgreich fortsetzen und schon etliche Freunde für diesen Sport neugierig gemacht haben. Das Training leitet Lars Zboralski. Er führt das Training von Björn Schlüter weiter, der beruflich für 2 Jahre in Amerika weilte. Lars, erfolgreich auf Meisterschaften, Regional- und Bundesliga, bringt seine ganze Erfahrung auf die Matte. Abgestimmt mit dem ehemaligen Tarper Kämpfer Boris Feodoroff und jetzigen Dipl.-Sportwissenschaftler in Köln gibt es Unterricht für alle Leistungsgruppen. In unregelmäßigen Abständen bringen die Kieler Kämpfer und Landestrainer Kai und Dirk Onur Abwechslung in den Trainingsbetrieb und leiten einige Einheiten.

So werden die Wettkämpfer gezielt trainiert, aber auch die Hobbysportler und Ehemaligen kommen nicht zu kurz. Nach spielerischem Aufwärmen, Technik- und Taktiktraining beenden Übungskämpfe das Training. Hier kann jeder gegen jeden powern, Erfahrung sammeln oder auch weitergeben mit Rücksicht auf die Schwächeren unter dem Judoprinzip: „Durch gegenseitige Hilfe zum beiderseitigen Wohlergehen“.

In langfristiger Planung stehen Trainingsmöglichkeiten für ältere Judo-Einsteiger, für Judo-Eltern, die Wettkampfgeln lernen wollen und auch für Eltern- und Kind -Judo (3 bis 5 Jahre).

Weiter Infos auf der Homepage des TSV Tarp, Sparte Judo.

D 1 FC Tarp-Oeversee



Am letzten Augustwochenende bereitete sich die D 1 des FC Tarp-Oeversee bei strahlendem Sommerwetter auf der Insel Föhr auf die neue Saison vor. Neben einigen Trainingseinheiten, Strandläufen, einem Freundschaftsspiel gegen den FSV Wyk blieb auch noch Zeit zum Baden in der Nordsee. Sehr gut untergebracht war die Mannschaft im Ernst-Schlee Schullandheim in Nieblum.

Auf eine erfolgreiche Saison 2008/09 mit viel Spass und Toren freuen sich Mannschaft und Trainer.

Malte Fehm / Lothar Jessen

Fünf neue Fahrer in Schleswig-Holstein

Der 1. Voltigier und Reitverein Sieverstedt e.V. hat in diesem Sommer erstmalig einen Fahrlehrgang angeboten und diesen am Samstag, den 30. August 2008 erfolgreich beendet.

Alle fünf Teilnehmer haben die Prüfung zum Fahrabzeichen der Klasse IV bestanden und dürfen nun stolz ihre Urkunden in der Hand halten und die Abzeichen an das Jacket heften.

In den letzten Wochen haben sie fleißig jede freie Stunde genutzt und sich intensiv mit dem Thema „Kutschfahren“ beschäftigt. Sowohl in der Theorie wie auch in

der Praxis konnten sie vieles erlernen und umsetzen, um sich im Strassenverkehr sicher bewegen zu können und dem Partner Pferd mit Verständnis, Gefühl und Sachkenntnis entgegen zu treten.

Das Kutschgeschirr können sie nach diesem Lehrgang fast im Schlaf zerlegen und wieder zusammen setzen. Das hätten sie zu Beginn mit Sicherheit nicht gedacht, aber nun ist es für sie eine Selbstverständlichkeit zu wissen, worum es geht, wenn z. B. von einem „Oberblattstößel“ oder von einem „Spieler“ die Rede ist.

Auch die beiden Prüfer vom zuständigen Landesverband sorgten mit ihrer angenehmen Art für eine Lockere und entspannte Atmosphäre, was die Prüflinge bestimmt in guter Erinnerung behalten werden.

Das Wetter hat sich noch einmal von seiner schönsten Seite gezeigt und besonders lobenswert waren auch die Pferde. Das Friesenpferdegespann „Reikja“ und „Fenja“ der Familie Kroll aus Stenderup und die Shetlandponys „Lex“ und „Benito“ der Familie Jahnke aus Sterup, die sicher und zuverlässig ihre Aufgaben gemeistert haben, in der Prüfung und besonders auch während des gesamten Lehrganges.



von links nach rechts: Gerd Jahnke, (Helfer), Petra Jahnke, (Ausbilderin), Janine Schaar, Katharina Reimann, Stefan Bargmann, Heide Ziefuss, Karin Hansen

Wir gratulieren herzlichst den Teilnehmern und wünschen allezeit gute Fahrt.

Der nächste Schnuppertag im Gespannfahren ist am 19. Oktober 2008 und wird sicher wieder bei hoffentlich schönem Wetter mit einer guten Beteiligung stattfinden.

Kontakt: 04637-1335 oder caratjahnke@web.de

HSG Tarp-Wanderup Saisonstart

Das lange Warten auf den Beginn der Punktspielzeit ist seit Mitte September wieder zu Ende.

Unsere beiden Regionalliga Mannschaften haben dabei einen erwarteten Start hingelegt. Die Männer begannen zu Hause mit einem Sieg gegen Fortuna Neubrandenburg und bei den Frauen reichte es beim Meisterschaftsfavoriten TSV Owschlag trotz einer guten Leistung nur zu einer knappen Niederlage.

Als dritte höherklassig spielende Mannschaft ist unsere männliche Jugend B in der Oberliga mit einem überzeugenden Sieg gegen Lübeck 76 gestartet.

Saisonserwartungen

Männer I: Mit unseren Neuverpflichtungen ist das

Team erfahrener und ausgeglichener geworden. Trainer Martin Tank und Co. Trainer Jan Weide wollen auf jeden Fall unter den ersten fünf am Saisonende sein. Nach dem sechsten Platz im letzten Jahr soll es also weiter nach oben gehen. Wie weit es letztendlich geht, wird die Saison zeigen.

Frauen I:

Nach dem Last-Minute-Sieg im letzten Spiel der vergangenen Saison und dem damit verbundenen Klassenerhalt, soll es in diesem Jahr nach Möglichkeit wieder frühzeitig in Richtung Mittelfeld gehen. Trainer Bernd Vossgerau und Co-Trainerin Anette Hesse können auf eine sehr gute Vorbereitungszeit zurück blicken. Die Mannschaft hat sich gezielt verstärkt und sollte in diesem Jahr mit dem Abstieg nichts zu tun bekommen.

Männliche Jugend B:

Die Mannschaft ist in drei Qualifikationsturnieren ungeschlagen geblieben und hat damit die Qualifikation zur Oberliga souverän geschafft. In der Vorbereitung erreichte die Mannschaft beim NF Cup einen zweiten und beim Eulencup Tarp einen sehr guten dritten Platz. Trainer Olaf Worm und Co. Trainer Christopher Lorenzen gehen sehr zuversichtlich in die Saison und hoffen, im vorderen Drittel der Tabelle zu landen.

Heimspieltermine 2008/2009:

Männer I

Tag Datum Uhrzeit Gegner

Sa.	11.10.	15:00	Peenetal Loitz
Fr.	24.10.	20:00	HSG Kropp-Tetenhusen-Dithmarschen
Sa.	15.11.	15:00	BFC Preußen Berlin
So.	30.11.	16:00	Bad Doberaner SV
Fr.	12.12.	20:00	HG Norderstedt
Sa.	17.01.	15:00	Oranienburger HC
Sa.	31.01.	15:00	SV 93 Brandenburg
Fr.	20.02.	20:00	Bramstedter TS
Sa.	07.03.	15:00	HSV Insel Usedom
Fr.	13.03.	20:00	SG Flensburg-Handewitt II
Sa.	28.03.	15:00	VFL Potsdam
Sa.	18.04.	15:00	LHC Cottbus
Sa.	02.05.	19:00	HSG Hohn-Elsdorf

Frauen I

Tag Datum Uhrzeit Gegner

Sa.	11.10.	17:15	ASC/VfV Spandau Berlin
Sa.	25.10.	17:00	VfL Bad Schwartau
Sa.	08.11.	17:00	HSG Kropp-Tetenhusen
So.	30.11.	13:30	Reinickendorfer Füchse Berlin
Sa.	13.12.	19:00	SVTO Neumünster
Sa.	09.01.	20:00	TSV Owschlag
Sa.	24.01.	17:00	Frankfurter HC II
Sa.	31.01.	17:15	TSG Wismar
Sa.	21.02.	17:00	Ahrensburger TSV
Sa.	07.03.	17:15	Buxtehuder SV II
Sa.	21.03.	17:00	Berliner TSC
Sa.	18.04.	17:00	MTV Altlandsberg

Männliche Jugend B

Tag Datum Uhrzeit Gegner

So.	30.11.	13:45	TSV Groß Grönau
So.	11.01.	14:00	SC Gut-Heil Neumünster
So.	25.01.	14:00	TSV Kronshagen
So.	15.02.	14:00	NTSV Strand 08
So.	22.02.	14:00	SG Flensburg-Handewitt
So.	01.03.	14:00	THW Kiel
So.	08.03.	14:00	MTV Herzhorn
So.	29.03.	14:00	SG Boostedt-Großenaspe

Fenster u. Türen

aus Holz,
Kunststoff,
Alu

- Bauholzlisten,
- Konstruktionsholz
- Leimholz, ● Sperrholz, ●
- Schmittholz, ● Paneele
- Parkett, ● Isolierstoffe
- Trapezbleche u.v.m.

R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz-
Handelsgesellschaft mbH

TELEFON (0 46 38) 89 600 - TELEFAX 89 689
SÜDERWEG 17 · 24988 OEVERSEE

Quellfrisch abgefüllt



NATÜRLICHES
MINERALWASSER



04638-332



Redaktionschluss
für die
November-Ausgabe
ist am 14. Oktober 2008

Schlüssel aller Art

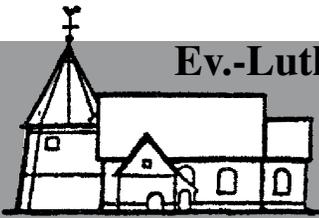
SCHLÜSSELSERVICE

in Tarp
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854
e-mail: info@kirche-sieverstedt.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens)
dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)
donnerstags 17.00-18.00 Uhr (Carsten Hansen, KV-Vorstand)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank



Geistliches Wort

Überschwappen lassen

„Ossis“ und „Wessis“, Okzident und Orient, Warschauer Pakt und NATO, Abendland und Morgenland: Ob in großem oder kleinem Maßstab: Bis in die Gegenwart hinein geraten Ost und West immer wieder in Gegensatz zueinander, und manchmal sogar in Konflikt miteinander. Die Mauer in den Köpfen: Offenbar neigen wir leicht dazu, unsere eigene Identität in Abgrenzung zu anderen Menschen zu gewinnen.

Dabei tut das gar nicht nötig. Unser Monatsspruch ist ursprünglich Teil eines Dankgebets zur Ernte: „Du machst fröhlich, was da lebet im Osten wie im Westen“ (Psalm 65,9).

Erntedank, so ließe sich schließen, schließt andere ein und nicht aus; ist umfassend wie der ostwestliche Lauf der Sonne, die jedem Teil dieser Erde leuchtet und eine fröhliche und deshalb - im wahrsten Sinne des Wortes - überschwängliche Angelegenheit: bei derart schwingend schwungvoll getragenen über-

vollen Gefäßen schwappt immer etwas über. Wenn wir angesichts einer reichen Ernte schwungvoll fröhlich sind, freut Gott sich mit. Besonders, wenn auch die anderen, die in welcher Himmelsrichtung auch immer, aber stets jenseits der Kopfmauer Lebenden, fröhlich werden können: durch einen Brunnen, durch faire Preise, durch Kleinkredite oder durch ein Care-Paket. Manchmal reicht auch schon ein aufmerksamer Blick und ein freundliches Wort.

Deshalb: Feiern Sie im Oktober doch mal richtig Erntedank und lassen Sie's ordentlich überschwappen! Schließlich triefen, so derselbe Psalm weiter, ja auch Gottes Fußtapfen von Segen.
Ihr Pastor Johannes Ahrens

Gottesdienste

Sonntag, 5. Oktober 2008 (20. So.n.Trinitatis)
10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Pastor Ahrens und dem Sieverstedter Singkreis unter der Leitung von Wilhelm Tatzig

Sonntag, 12. Oktober 2008 (21. So.n.Trinitatis)
18.00 Uhr Taize-Gottesdienst mit Wilhelm Tatzig und dem Singkreis

Sonntag, 19. Oktober 2008 (22. So.n.Trinitatis)
10.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst mit Pastor Helge Hand

Termine

Dienstag, 7. Oktober 2008
Dia-Vortrag mit Hartwig Wilckens „Ein Gang durch die Gemeinde - früher und heute“ Beginn um 14.30 Uhr. Anmeldungen bei den Bezirksdamen oder Gisela Maaß (04609-952912) und Claudine Brodersen (Tel. 04603-707).

Dienstag, 28. Oktober 2008

14.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr - Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS

Mittwoch, 29. Oktober 2008

19.00 Uhr - Öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Pastorat

Urlaubsvertretung

In der Zeit vom 13. bis 26. Oktober 2008 befindet sich Pastor Ahrens in Urlaub.

Die Vertretung bitte über das Gemeindebüro erfragen.

Berichte und Mitteilungen

Das Kirchenbüro bleibt in der Zeit vom 10. bis 24. Oktober 2008 geschlossen.

Gelungener Auftakt für Spiele-Nachmittag in der ATS

Erstmals wurde von der Kirchengemeinde Sieverstedt ein Spiele-Nachmittag für erwachsene Mitbürger/innen angeboten. Zehn spielbegeisterte Sieverstedter/innen fanden sich am 9. September in der ATS ein. Nach einer gemütlichen Kaffeekunde wurde Doppelkopf und Rummicub gespielt und Hermann Müller wies in die Geheimnisse von Backgammon ein. Hierfür werden noch weitere Mitspieler/innen oder Interessierte, die unter Anleitung dieses Würfel-Brettspiel erlernen wollen, gesucht. Auch für Zwicker und Rommé besteht noch Bedarf an Mitspieler/innen. Gespielt wird alles, was gefällt!

Die Teilnehmer/innen des 1. Spiele-Nachmittags waren begeistert über dies neue Angebot der Kirchengemeinde Sieverstedt und freuen sich schon auf den nächsten Termin, der wegen der Herbstferien erst am 28. Oktober in der ATS stattfindet. Danach wird der Spiele-Nachmittag dann regelmäßig am 2. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr in der ATS durchgeführt. Jeder darf kommen, der gute Laune mitbringt, spielen will und andere Mitspieler nett behandelt (das tun aber die meisten Spieler ohnehin). Wer mag, kann sein Lieblingsspiel mitnehmen. Wer Lust hat, ein Spiel anzuleiten oder ein neues Spiel vorzustellen, melde sich bitte! Anmeldungen sind erwünscht, aber nicht zwingend notwendig.

Nur Stehlen ist günstiger!

Sie kaufen 2 Teile: Schmuck, Uhren o. ä., auch Trauringe. Sie zahlen nur **1 1/2**. Das günstigere gibt's zum halben Preis*!! Versprochen!

*gilt nicht bei bereits rabattierten Angeboten

Ihr Juwelier seit 1917

BÜRKLE

24963 Tarp · Stapelholmer Weg 5
25923 Süderlügum · Hauptstraße 30
24960 Glücksburg · Schloßallee 1
25840 Friedrichstadt · Prinzenstraße 33

Denk mal...

...dem gelebten Leben ein Zeichen setzen

seit 1889

ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten · Grabmale

Sterup 0 46 37- 18 06 Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70

Dauerniedrigpreise

HOPPE

Fleischwaren
Werksverkauf
Eggebek, Am Klinkenberg 18
Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

AUTOHAUS ROHDE SUZUKI

Way of Life!
Suzuki-Vertragshändler

Kfz-Werkstatt für alle Fabrikate · Beseitigung von Unfallschäden
Abschleppdienst · eigene Lackierwerkstatt

2x in Ihrer Nähe

24941 Flensburg Graf-Zeppelin-Straße 1
Tel. 04 61 / 5 05 28 40

24885 Sieverstedt OT Stenderup
Schleswiger Straße 9
Tel. 0 46 03 / 94 44-0

www.auto-rohde.de

Informationen und Anmeldungen im Kirchenbüro (Tel.: 04603/347) oder bei Harald Jessen (Tel.: 04603/1399).

Vorschläge für Kirchenwahl noch bis zum 5. Oktober einreichen

Am Ersten Advent, 30. November 2008, finden wieder Kirchenwahlen statt. Hier entscheiden die wahlberechtigten Mitglieder - ab 16 Jahre - der evangelisch-lutherischen Kirche, wer für die nächsten sechs Jahre im Kirchenvorstand die Kirchengemeinde leiten soll.

Und wer kandidiert? Hierfür können alle Wahlberechtigten noch bis zum 5. Oktober 2008 Vorschläge machen. Ein Wahlvorschlag muss schriftlich erfolgen und von mindestens fünf weiteren Wahlberechtigten mit Unterschrift unterstützt werden. Formulare dafür gibt es im Kirchenbüro. Nach Prüfung der Formalien wird der jetzige Kirchenvorstand aus den vorliegenden Vorschlägen die Vorschlagsliste für die Kirchenwahl am Ersten Advent erstellen. In einer öffentlichen Gemeindeversammlung im November können die Kandidatinnen und Kandidaten persönlich kennengelernt, Fragen gestellt und Anregungen gegeben werden.

Alle Kirchenmitglieder erhalten vor dem Wahltag eine Benachrichtigungskarte zur Wahl am 30. November. Es besteht auch die Möglichkeit, per Briefwahl abzustimmen. Die Unterlagen für die Briefwahl können im Kirchenbüro (Tel.: 04603/347) angefordert werden.

„Schauet auf den Fels, aus dem ihr gehauen, auf des Brunnens Schacht, aus dem ihr gegraben seid:

Schaut auf Abraham, euren Vater und auf Sara, die euch geboren hat.“ Jesaja 51, 1
Wir haben Abschied genommen von unserem langjährigen Kirchenvorsteher

Bahne Rickertsen

Wir danken Gott für Bahne Rickertsens segensreiches Wirken in unserer Kirchengemeinde und vertrauen ihn der Güte und der Kraft Gottes an.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen!

Der Kirchenvorstand
der Ev.-luth. Kirchengemeinde
Sieverstedt



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp
1878 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
www.kirchengemeinde-tarp.de
www.kirchenmusik-tarp.de

Gottesdienste im Oktober

Mittwoch	01. Okt.	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Kindergarten Pastoratsweg
Sonntag	05. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank 11.00-13.00 Uhr Erntemarkt „Wir helfen Kindern“
Dienstag	07. Okt.	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Kindergarten Clausenplatz
Donnerstag	09. Okt.	8.30 Uhr	Schulgottesdienst zum Erntedank
Freitag	10. Okt.	8.30 Uhr	Schulgottesdienst zum Erntedank
Sonntag	12. Okt.	10.00 Uhr	Handwerkergottesdienst in Flensburg mit Pastor Theo v. Fleischbein und Herrn Lorenzen
Sonntag	19. Okt.	10.00 Uhr	Pastor Neitzel
Sonntag	26. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chor aus der Seniorenresidenz Tarp anschl. Kirchenkaffee
Freitag	31. Okt.	12.00 Uhr	Schulgottesdienst zum Reformationstag 18.00 Uhr Andacht zum Reformationstag anschl. bibl.theol. Gesprächskreis

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten in der Tarper Versöhnungskirche. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Monatsspruch Oktober 2008

Du machst fröhlich, was da lebet im Osten wie im Westen. (Psalm 65,9)

Liebe Leserin, lieber Leser!

Unser biblischer Vers ist dem Psalm 65 entnommen, in welchem König David seinem Schöpfer für geistlichen und irdlichen Segen dankt.

Oktober ist Erntedankzeit und auch wir würden gern in dieses Loblied einstimmen und Gott für seine großen Taten danken, weil er uns immer wieder so reichlich beschenkt.

Aber stimmt das denn überhaupt noch?

Sind wir Menschen nicht längst in der Lage, unser Land auch ohne Regen zu bewässern? Können wir den Boden nicht selber fruchtbarer machen, indem wir ihn düngen und kultivieren?

Und überhaupt:

Ist es nicht letztlich unsere harte Arbeit, die uns entweder selbst ernten lässt oder die uns Geld bringt, mit dem wir uns alles Nötige kaufen können? Wozu brauchen wir Gott noch? Gewiss steckt hinter jedem Kornfeld, das reif zur Ernte ist, lange Zeit harter Arbeit der Bauern. Das Feld muss vor dem Winter

umgepflügt werden. Die Saat muss in den Boden eingebracht werden. Es stimmt schon, dass es harte Arbeit ist, bis wir das Brot auf dem Tisch haben.

Aber sowenig wir den Wechsel von Tag und Nacht beeinflussen können, genau sowenig sind wir in der Lage, aus eigenem Vermögen eine gute Ernte zu erzielen. Es bleibt dabei, dass wir Gottes Segen brauchen und dass unsere Bitte nötig ist: „Unser tägliches Brot gib uns heute.“

Und wir dürfen gewiss sein, dass Gott unser Gebet erhört. Was hilft es uns, viel Erkenntnis über den Ackerbau zu haben, wenn es Gott entweder zu wenig oder zu viel regnen lässt? Wenn wirklich alles am Menschen und seinen Erfahrungen liegen würde, könnte es dann in hoch entwickelten Ländern noch zu Missernten kommen?

Wie reich er uns beschenkt, zeigen uns auch die weiteren Verse in unserem Psalm

Du suchst das Land heim und bewässerst es

und machst es sehr reich;

Gottes Brünlein hat Wasser die Fülle.

Du lässtest ihr Getreide gut geraten;

denn so baust du das Land.



Itzehoer
Versicherungen

Auf Qualität setzen
Ihre kompetenten und fairen Partner in allen Versicherungsfragen

Eugen Vögeli-Petersen | 04638/1059
Dorfstraße 18 | 24963 Tarp

Wilma Wimmer | 04630/93361
Stapelholmer Weg 15 | 24988 Oeversee

SERVICE VOR ORT

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für Elektro-, HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90

Brot zum Leben...
das ist menschengerechte Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

BERAN

— †† —
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

*Du tränkst seine Furchen und feuchtest seine Schollen;
mit Regen machst du es weich und segnest sein Gewächs.*

*Du krönst das Jahr mit deinem Gut,
und deine Fußtapfen triefen von Segen.*

Herzliche Segenswünsche zur Erntedankzeit
Gemeindepastor Bernd Neitzel

Handwerkergottesdienst in Flensburg

Der ev.-luth. Kirchenkreis Flensburg und die Kreishandwerkerschaft Flensburg Stadt und Land laden herzlich ein zum „Werkstattgottesdienst“ am Sonntag, 12. Oktober 2008 um 10.00 Uhr in der Kreishandwerkerschaft Flensburg, Harnis 24. Anschließend: „Kirche trifft Handwerk“ (Geselliges Beisammensein in der Werkhalle). Mitfahrgelegenheit unter 04638-441.

Am 26. Oktober wieder mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 26. Oktober laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Biblisch-theologischer Gesprächskreis zum Reformationstag

Am Freitag, 31. Oktober um 18.00 Uhr findet in der Versöhnungskirche Tarp mit unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden eine Andacht zum Reformationstag statt. Wir laden hierzu alle herzlich ein. Anschließend treffen sich alle Interessierten mit Pastor Bernd Neitzel im „Haus der Diakonie“, Holm 5 in Tarp zum Gesprächskreis zum Thema: Bedeutung des Reformationsfestes in unserer Zeit.



Vorankündigung! 02. November:

Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl 2008

Am 1. Advent sind Kirchenwahlen zum Kirchenvorstand. Dieses Ereignis findet alle sechs Jahre

statt.

Die Vorstellung der Damen und Herren, die sich als Gemeindeglieder der ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp bereit erklärt haben, an der Kirchenvorstandswahl teilzunehmen, findet im Rahmen einer Gemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst am Sonntag, d. 02. November, statt. Sie haben die Wahl!

Machen Sie von Ihrem Mitbestimmungsrecht Gebrauch und wählen Sie KirchenvertreterInnen, die das kirchliche Gemeindeleben aktiv mitgestalten. Jede Stimme zählt, auch Ihre!

Am 1. Advent, 30. November 2008 wird in ganz Nordelbien (Schleswig-Holstein und Hamburg) ein neuer Kirchenvorstand gewählt werden. So heißen auch wir Sie an diesem Sonntag herzlich willkommen.

Sie können von 11.00 bis 18.00 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1 in Tarp mitbestimmen, wer Sie in den nächsten 6 Jahren in Ihrer evangelischen Kirchengemeinde vertreten wird.

ADVENT - wieso schon im Herbst? Lebendiger Adventskalender in Tarp

In der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit vergessen wir schnell, wie schön die Adventszeit sein kann. Wir wollen auch in diesem Jahr wieder mit einem Lebendigen Adventskalender dazu beitragen, die Adventszeit besinnlicher zu erleben und mit anderen zusammen Gemeinschaft zu pflegen und Zeit zu teilen.

Vom 01. - 23. Dezember wird jeweils um 18.00 Uhr (außer an den Adventssonntagen) an einem anderen Haus ein Adventsfenster „geöffnet“ und am 24. Dezember laden wir herzlich zu unseren Gottesdiensten am Heiligen Abend ein.

Bei einem kleinen Programm (ca. 15 Minuten) mit verschiedenen Elementen soll der Advent als besondere Zeit neu in unser Bewusstsein rücken.

Sie sind alle herzlich eingeladen, zu kommen und gemeinsam Fenster für Fenster zu „öffnen“, doch soll die Teilnahme für keinen in allzu großem Stress enden.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie zuhause ein „Advents-Fenster“ gestalten.

Rufen Sie doch bitte an: 04638-441, dann können wir Termin und näheres zum Ablauf besprechen. Auch im Namen des Kirchenvorstandes herzliche Grüße
Pastor Bernd Neitzel

Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt in der ev. Kirchengemeinde Tarp

Nähere Informationen unter www.kirchenmusik-tarp.de und unter 04638-441

Kirchenchor Tarp

Unser Kantor Wilhelm Tatzig hat für Ende Oktober ein Chorwochenende organisiert. Schon im Januar wurden die Räumlichkeiten im christlichen Tagungszentrum „Seehof“ der Heilsarmee in Plön gebucht. Alle Chormitglieder freuen sich auf das „Arbeitswochenende“.

Folgende Termine stehen für den Oktober an:

Di 07.10. 19:30 Uhr Chorprobe im Wiesengrund
Di 14.10. 19:30 Uhr Keine Chorprobe
Di 21.10. 19:30 Uhr Keine Chorprobe
Mo 27.10. 19:30 Uhr Chorprobe im Wiesengrund
Fr 31.10. 18:00 Uhr bis So 02.11. 13:00 Uhr Chorwochenende mit den Partnerchören aus Husby und Sörup im Seehof in Plön.

(Siehe auch Probenkalender auf der Seite des Chores <http://kirchenmusik-tarp.de/kc>).

Posaunenchor in Tarp

Wir haben für unsere Kirchengemeinde einen Posaunenchor ins Leben gerufen und wünschen uns Verstärkung. Interessiert - aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer montags ab 18.30 Uhr im Gemeindehaus am Pastoratsweg.

Kinderchor in der Versöhnungskirche

Der Kinderchor unter der Leitung von Maria Eberhard trifft sich immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Versöhnungskirche Tarp.

Das gemeinsame Singen wird unter fachlicher Anleitung der Chorleiterin auch mit Orff'schen Instrumentarium begleitet.

Alle Kinder im Grundschulalter sind herzlich willkommen.

Mitteilungen aus der Konfirmandenarbeit

Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden helfen beim Erntemarkt 2008 zugunsten der Hilfsaktion „Wir helfen Kindern“

Die Donnerstagsgruppe:

Treffpunkt im Konfirmandenraum am Samstag 04. Oktober, um 10.00-11.30 Uhr,

Die Dienstagsgruppen:

Treffpunkt im Konfirmandenraum am Sonntag, d. 05. Oktober, um 13.00-14.30 Uhr,

31. Oktober

Reformationsfest mit allen Vor- und Hauptkonfirmandengruppen

Am Freitag, dem 31. Oktober treffen sich alle Konfirmandengruppen um 18.00 Uhr in der Versöhnungskirche zu einer Andacht anlässlich des Reformationsfestes, wozu natürlich die ganze Gemeinde eingeladen ist. Gemeinsam werden wir uns an Martin Luther erinnern, wie er am 31. Oktober 1517 die 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg nagelte und damit die Reformation entfachte.

Aus der Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte Frau Irmtraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Märchen und Geschichten am Nachmittag, Dienstag, 28. Oktober, 16.00 Uhr!

Herbstzeit. Sturm und Regen ziehen übers Land - die Menschen verkriechen sich an den warmen Ofen. Jetzt macht sich die Seele auf. Mit spannenden, humorvollen und tiefgründigen Erzählungen,

Durchführung würdiger Bestattungen in Stadt und Land.



Bestattungen
Timm

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar

0 46 26-18 94 54
Hauptstraße 37
24887 Silberstedt

0 46 09-3 63
Hauptstraße 26 b
24852 Eggebek

0 48 43-20 24 24
Am Markt 10
25884 Viöl

verbunden mit den geheimnisvollen Klängen des Monochordspiels und Liedern zur Gitarre nimmt uns Klaus Dörre vom Märchen-Atelier „Die grüne Schlange“ mit auf eine wundersame Reise in ferne Länder.

Im Anschluss laden wir herzlich zu einem gemeinsamen Abendbrot ein. Ihr Wiesengrundteam

Angebote und Veranstaltungen

„Im Wiesengrund“

- Mo. 9.30 Uhr „Qi Gong“
- Di. 9.30 Uhr Sitzgymnastik
- Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag
- Mi. 10.00 Uhr Wanderung in kleinen Gruppen
- Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- Mi. 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache
- Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik
- Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt.

Neue Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.

fairgeben
fairsorgen
fairteilen



Foto: Kirsten Schwanke-Adiang

Gemeinschaft leben

Im Sudan, in einem Umfeld von Gewalt und Perspektivlosigkeit, lernen Jugendliche und Erwachsene durch Sport Gemeinschafts-sinn und soziale Kompetenz.

Eine Ausbildung ermöglicht ihnen einen guten Start in die Zukunft. Helfen Sie mit.

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Postbank Köln
Konto 500 500-500
BLZ 370 100 50
Kennwort:
Gerechtigkeit

Musikalischer Gottesdienst mit Chor der Seniorenresidenz

Musikalischer Gottesdienst mit Chor der Tarper Seniorenresidenz
Sonntag, 26. Oktober, 10.00 Uhr

Am Sonntag, 26. Oktober um 10.00 Uhr laden wir herzlich ein zu einem Gottesdienst in der Tarper Versöhnungskirche, der vom „Hauschor der Tarper Seniorenresidenz“ unter Leitung von Frau Barbara Brodersen musikalisch gestaltet wird.

Bereits im Jahre 1998 kamen Ruth Franzen,

Roswitha Weber und ich auf die Idee, dass wir eigentlich einen Chor haben sollten. Mit noch zwei weiteren Mitbewohnern begannen wir einmal in der Woche nachmittags zu singen. Als dann im selben Jahr Willi Janke, der bereits schon einmal einen Chor geleitet hatte, in unser Haus zog, wurde er von uns angesprochen. Noch gar nicht ganz eingezogen, machte er mit uns die erste Probe. Mit neuen Mitgliedern wurden wir ein „richtiger Chor“, der mit viel Spaß und Freude als „Hauschor“ über acht Jahre unter der Leitung von Willi Janke bei runden Geburtstagen seinen Auftritt hatte.

Nachdem unser Chorleiter aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mit uns proben konnte, übernahm Barbara Brodersen aus Flensburg die Chorleitung. Seit dieser Zeit hat sich der kleine Chor weiter vergrößert und auch musikalisch machen wir weitere Fortschritte.

Wir freuen uns auf unseren ersten Auftritt in der Tarper Versöhnungskirche, wo wir am Sonntag, 4. Mai den Gottesdienst musikalisch umrahmen werden.

Karin Dähne

Chor Seniorenresidenz Tarp

Vorankündigung! Konzert in der ev. Versöhnungskirche zu Tarp „Zukunft - Hoffnung“

Am Freitag den 7. November 2008 um 18:00 Uhr Es spielt die Musikgruppe „Festival of Friends“
Es kommt Rock- und Popmusik mit englischen und deutschen Texten zur Aufführung



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

werktags von 9.00-12.00 Uhr (außer mittwochs)

Du machst fröhlich, was da lebet im Osten wie im Westen.

Psalm 65, Vers 9

Mit einem großen Fest wird der Oktober beginnen, fröhlich können wir Erntedank feiern. Nicht nur die Bauern hierzulande und ihre Familien haben nach der guten Ernte dieses Jahres Grund zu danken. Auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, können hoffentlich im Blick auf das, was Sie auf vielfältige Weise ernten konnten, was Ihnen zuteil wurde und geschenkt, an Ertrag Ihrer Arbeit, an Freude am Leben, an Augenblicken tiefen Glücks, an Erfahrungen von Schönheit, von Liebe und Verbundenheit,

Gott danken.

Im festlichen Gottesdienst am 5. Oktober in unserer dann prächtig geschmückten Kirche wollen wir diesem Dank Worte, Töne und Zeichen geben in fröhlicher Gemeinschaft.

Dazu lade ich Sie herzlich ein.

„Du machst fröhlich, was da lebet im Osten wie im Westen.“ - Diese Erfahrung zu machen, wünsche ich Ihnen für den ganzen, hoffentlich goldenen Oktober.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pastor Klaus Herrmann

- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar



24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2
Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00

Gottesdienste

05. Okt. 10 Uhr Erntedankgottesdienst
Pastor Herrmann
12. Okt. 10 Uhr Konfirmandenvorstellungen
gottesdienst Pastor Herrmann
14 Uhr Eiserne Konfirmation
Pastor Herrmann
19. Okt. 10 Uhr Gottesdienst Pastor Herrmann
26. Okt. 19 Uhr musikalische Abendandacht

Kirchenvorstandswahlen 2008

In diesem Jahr werden am 1. Advent in der Nordelbischen Kirche Kirchenvorstände neu gewählt. Fall Sie Lust und Zeit haben, sich in der kirchlichen Arbeit einzubringen, kandidieren Sie doch für den Kirchenvorstand. Wir suchen noch Kandidatinnen und Kandidaten.

Wahlvorschlaglisten können im Kirchenbüro und bei Pastor Herrmann angefordert werden. Wahlvorschläge müssen bis zum 5. Okt. in der Kirchengemeinde eingereicht sein.

In einer Gemeindeversammlung am Sonntag 09. November, im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindehaus um 10 Uhr, haben alle Gemeindeglieder Gelegenheit, die Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenwahl persönlich kennen zu lernen.

Die Wahl findet im Anschluss an den Gottesdienst am 1. Advent, 30. Nov. von 11 Uhr bis 17 Uhr statt. Für diesen Tag suchen wir noch Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Wenn Sie sich dafür zur Verfügung stellen wollen, melden Sie sich doch bitte im Kirchenbüro!

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

(Leitung Anke Gellert)

Im Oktober jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindegemeinschaften im Gemeindehaus Oeversee

01. Oktober Fahrt zum Volkskundlichen Museum in Schleswig

15. Oktober 15 Uhr „Naturbilder als unserer Region“ Bildervortrag mit Herrn Marquardsen, Tarp

Frauenkreis

donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Der Mittagstisch

Im Oktober jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Spieleabend

Am Donnerstag, 16. Oktober um 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Silberne Konfirmation des Jahrganges 1983

Am 30. August um kurz vor fünf Uhr trafen wir uns vor der St. Georg-Kirche zu Oeversee und wurden von unserem Pastor Herrmann freundlich begrüßt. Einige von uns waren in Begleitung von Eltern, Kindern oder Freunden.

Viele von uns hatten sich viele Jahre nicht gesehen, und so waren einige Begrüßungen besonders herzlich. Sofort wurden angeregte Gespräche begonnen, um auf den neuesten Stand zu kommen. Bis 17.00 Uhr wuchs die Gruppe auf 16 „Silberkonfirmanden“ an. Gemeinsam zogen wir in die Kirche ein.

Wir feierten einen gemeinsamen Gottesdienst, dessen zentrales Thema wir waren. Pastor Herrmann sprach viele von uns direkt an. Wir sangen Lieder, welche wir zum Teil während unserer Konfirmandenfreizeit gesungen haben; später stellten wir fest, dass „Laudato si“ nicht hätte fehlen dürfen. Gemeinsam nahmen wir das Abendmahl und erhielten einen Segen.

Nach dem Gottesdienst zogen wir ins Gemeindehaus um. Auf diesem Wege möchten wir uns für die freundliche Bewirtung im Gemeindehaus bedanken. Die Gespräche wurden wieder aufgenommen. Im Laufe des Abends wurden unterschiedlichste Themen behandelt. Während beispielsweise die einen über ihre fast erwachsenen Kinder berichteten, erzählten andere über ihre noch sehr kleinen Kinder. Selbstverständlich wurden auch alte Geschichten wieder ausgegraben. Es wurde gerätselt, auf welchen Kirchentagen wir als Jugendgruppe ge-

wesen sind: Hannover 1983, Düsseldorf 1985 und Frankfurt 1987. Andere beschlossen im Verlauf des sehr schönen Abends, ihre Freundschaften wieder zu beleben. Bis tief in die Nacht hinein haben wir viel geschnackt und auch gelacht. Wir hätten uns gefreut, wenn mehr Mitstreiter den Weg in die St. Georg-Kirche zu Oeversee gefunden hätten, ihr habt bestimmt etwas versäumt. Für uns war es ein sehr schönes Wiedersehen, und zur Goldenen Konfirmation werden wir bestimmt wieder dabei sein.

Sven Jacobsen

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im September

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

„Martinis“ in Tarp: montags, 15.30 Uhr (außer Sommerferien)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-oebler@web.de

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.

Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr

Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek und Jerrishoe, sowie alle Interessierten!

Wir laden recht herzlich ein in unsere Veranstaltungen und Gottesdienste ein.

GOTTESDIENSTE

- | | | | |
|----------|-----------|-----------|---|
| 05. Okt. | Kleinjörl | 10.00 Uhr | Erntedankgottesdienst und Abendmahl m. P. Fritsche und dem Singkreis Janneby-Sollerup |
| 05. Okt. | Eggebek | 10.00 Uhr | Erntedankgottesdienst m. P. Friesicke-Öhler |
| 12. Okt. | Eggebek | 10.00 Uhr | Gottesdienst und Abendmahl m. P. Friesicke-Öhler |
| 19. Okt. | Kleinjörl | 10.00 Uhr | Gottesdienst m. P. Friesicke-Öhler |
| 26. Okt. | Eggebek | 10.00 Uhr | Gottesdienst m. P. Fritsche |
| 02. Nov. | Kleinjörl | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst und Abendmahl m. P. Fritsche |
| 09. Nov. | Eggebek | 10.00 Uhr | Gottesdienst m. P. Friesicke-Öhler, anschl. Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl am 30. November |

Das Kirchenbüro ist am 30. September und 2. Oktober geschlossen. Bitte wenden Sie sich in Eggebek an Pastor Friesicke-Öhler, Tel. 04609-312 oder in Kleinjörl an Pastor Fritsche, Tel. 04607-341.

BESTATTUNGEN

Christa Andresen, geb. Jürgensen, Sollerup, 76 J.

Catharine Thomsen, geb. Hansen, Sollbrück, 93 J.

Gottesdienst zur Eheschließung

22.08 Christian Richter und Maïke, geb. Reinsdorff aus Janneby

23.08. Daniel Krein und Mona, geb. Kux aus Jübek-Friedrichsau

Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit

Kurt und Waltraud Ertzinger aus Jerrishoe

TAUFEN

Levke Sophie: Eltern - Tommy Henrik Nielsen und Saskia, geb. Dornquast aus Bollingstedt

Laila Sophie: Eltern - Christian-Thomas Richter und Maïke, geb. Reinsdorff aus Janneby

Torge: Eltern - Hauke Hand und Gunda, geb. Carstensen aus Eggebek

Die nächsten Taufftermine am:

Sonntag, 09. November in Eggebek

2. Advent, 07. Dezember in Kleinjörl

Sonntag, 11. Januar 2009 in Eggebek

KLEIDERSAMMLUNG FÜR BETHEL

Im September haben wir Kleidung für Bethel gesammelt. Herzlichen Dank im Namen dieser Einrichtung für Ihre Unterstützung.

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Hier nun die Ankündigung für das Aalessen am 8. Oktober, von 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Gärtnerkrug in Eggebek. Bitte achten Sie auf den Fahrplan. Wer noch nicht angemeldet ist, bitte umgehend melden bei: E. Hansen, Tel. 04609-655 und H.H. Bern, Tel. 04609-717.

Gemeinschaft in der Ev. Kirche

Einladung an alle Interessierten zum Hausbibelkreis am Dienstag, 7. Oktober, um 20 Uhr, bei Erhard Völkner, Norderfeld 6, Eggebek, Tel. 04609-747. Leitung: Uwe Stiller, Prediger. Gegenstand des Gesprächs sind ausgewählte Bibeltexte, Fragen des Glaubens und Lebens sowie der Erfahrungsaustausch über den christlichen Glauben.

BERAN



„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte
Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN IM OKTOBER

- 3.10. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens
4./5.10 Sr. Claudia Asmussen und Sr. Wilhelmine Karstens
11./12.10 Sr. Anne Behrens und Sr. Wilhelmine Karstens
18./19.10 Sr. Magret Fröhlich und Christina Morgenstern
25./26.10 Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285. Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation findet am 21. Oktober statt.

HEBAMMEN

- Nicole Matthiesen, Havetoft 04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee 04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt 04603/1632
Kirsten Sönichsen, Großenwiehe 04604/2855
Christa Kleist, Großenwiehe 04604/2701
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625/650

Anonyme Alkoholiker

und AI-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig
Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810-40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810-36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810-35

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 1. Montag im Monat 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr

Frau Medau 0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit



Redaktionsschluss
für die November-Ausgabe
ist am 14. Oktober 2008

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg,

Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

2. Schleswig, Martin-Luther-

Krankenhaus, Lutherstraße 22

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr

Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr

17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Suchtberatung

für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet jeden 1. Montag im Monat in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

* Beratung und Betreuung

* Therapievermittlung und Nachsorge

* Krisenintervention

* Paarberatung

* Familien-/Angehörigenberatung

* Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treene Spiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschaer Straße 3-5, ☎ 0 46 38-8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treene Spiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee,

☎ 04630-1024 - oeversee@treene Spiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt,

☎ 04638-658 - sieverstedt@treene Spiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483 - tarp@treene Spiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen,

24963 Tarp, Tornschaer Straße 3-5, Tel. 0 46 38-89 87 43

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11,

24963 Tarp, ☎ 04638-70 12

Für den Verein für Handel und Gewerbe: N.N.

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16,

24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05

E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7,

24340 Eckernförde ☎ 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Apothekendienst OKTOBER 2008

	1	J	16	E	31	M
E Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97	2	J	17	G	Notdienst	
W Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55	3	M	18	E	wechselt täglich um 9 Uhr.	
M Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77	4	J	19	E	Sa.s nur von 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.	
J Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580	5	J	20	M	Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.	
U Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20	6	G	21	U		
G Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424	7	W	22	E		
	8	M	23	G	Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken	
	9	U	24	W		
	10	E	25	U		
	11	G	26	U		
	12	G	27	G		
	13	U	28	E		
	14	E	29	M		
	15	U	30	W		

info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638		
Amtsvorsteher		88 - 0	
Leitender Verwaltungsbeamter	Stefan Ploog	88 - 0	
Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
	E-Mail		
Erdgeschoss:			
Ordnungsamt	Gyde Jensen	1	88 - 33 ordnungsamt@amt-oeversee.de
Ordnungsamt/Standesamt	Nadine Heidemann	4	88 - 62 standesamt@amt-oeversee.de
Bürgerbüro	Rosita Thonfeld	2	88 - 42 einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de
	Maries Schreiber	3	88 - 24 einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de
	Susanne Blank	5	88 - 34 gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de
Gleichstellungsbeauftragte Do. 15.00-17.00 Uhr			
ETS-Regionalbetreuerin	Inga Junge	9	88 - 23 regionalbetreuerin@amt-oeversee.de

1. Obergeschoss

Hauptamt	Doris Kleeberg	13	88 - 25 hauptamt@amt-oeversee.de
Hauptamt	Katja Schade	13	88 - 25 hauptamt@amt-oeversee.de
Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher	Karin Pelzel	16	88 - 0 info@amt-oeversee.de

Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
	E-Mail		
Vorzimmer Bürgermeisterin Tarp	Carmen Tschackert	15	88 - 26 gemeinde.tarp@amt-oeversee.de
Steueramt	Klaus Domin	18	88 - 45 steueramt@amt-oeversee.de
	Gerda Ischmund	18	88 - 45 steueramt@amt-oeversee.de
	Martin Elsner	19	88 - 44 kaemmerei@amt-oeversee.de
Kämmerei	Jens Peter Hansen	20	88 - 46 kasse@amt-oeversee.de
	Carmen Caspersen	20	88 - 46 kasse@amt-oeversee.de

2. Obergeschoss

Bauamt / Liegenschaften	Dörte Diercks	23	88 - 41 bauamt@amt-oeversee.de
Bauamt	Horst Rudolph	25	88 - 22 bauamt@amt-oeversee.de
	Margot Wagner	26	88 - 47 bauamt@amt-oeversee.de

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350





Demenz – den Alltag leben

Informationsabend
am 8.10.2008, um 17.30 Uhr
Informationen, Tipps, Austausch & Fragen
 Referent: Dr. Hellmut Küster, CURA Unternehmensgruppe
Informationen unter ☎ 04638/891-0

CURA Pflegezentrum Tarp
 Jerrishoer Straße 6 • 24963 Tarp





Am 11.10.2008 ab 14.30 Uhr
 im CURA Pflegezentrum Tarp
 Jerrishoer Straße 6 • 24963 Tarp • ☎ 04638/891-0